Postentgelt bar bezahlt

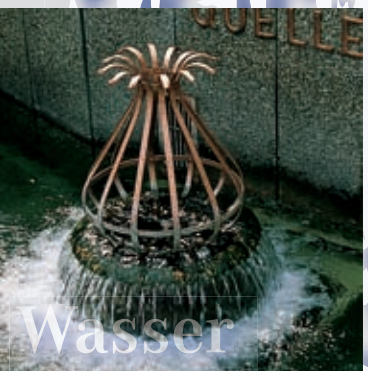
Stadt Anzeiger

04/08 Amtliche Nachrichten der Stadtgemeinde Bad Vöslau 49. Jahrgang

Foto: Foto Fitz

Foto: Horst Bannert

Foto: Horst Bannert



„Blühende lange Nacht der Geschäfte“

Freitag, 25. April, veranstaltet von VÖWI

Eröffnung der Museums-Saison

Samstag, 3. Mai, Stadtmuseum

Kabarett „Liebesg’schichten und Scheidungssachen“

Donnerstag, 15., und Freitag, 16. Mai, Kursalon

5. Oldtimer-Fahrt

Freitag, 16., und Samstag, 17. Mai
Freitag vor dem Thermalbad, Samstag im Schloßpark

1. Bad Vöslauer Blaulichttag

Sonntag, 18. Mai, Schloßpark

Beflaggung

Bitte schmücken Sie nach Möglichkeit Ihr Haus am 1. Mai (Staatsfeiertag) mit der rot-weiß-roten Fahne.

Bad Vöslau

Gainfarn

Großau

EHRUNGEN

Stellvertretend für alle Jubilare der Ortsteile Bad Vöslau, Gainfarn und Großau darf hier nochmals herzlich gratuliert werden:

Herr Edwin Fruth, Falkstraße 32/16, feierte am 5. März seinen 80. Geburtstag.

Herr Franz Fischer, Hauptstraße 41, feierte am 7. März seinen 80. Geburtstag.

Herr Dr. Adalbert Herrman, Florastraße 1/Haus 2, feierte am 16. März seinen 95. Geburtstag.

Herr Johann Schrahböck, Wr. Neustädterstr. 2/2, feierte am 31. März seinen 80. Geburtstag.

Das Ehepaar Franz und Elisabeth Wirth, Kurze Gasse 1, feierte am 27. Februar die Eiserne Hochzeit.

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR MAI

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Stadtanzeigers ist am Donnerstag, dem 8. Mai.

Aus dem Rathaus

SEHR GEEHRTE BÜRGERINNEN UND BÜRGER VON BAD VÖSLAU, GAINFARN UND GROSSAU!

Positive Effekte im Tourismus

Bad Vöslau gewinnt als Kur- und Tourismusstadt immer mehr an Bedeutung. Nach der Eröffnung des Kurzentrums und zahlreichen bereits erfolgten Initiativen der Stadtgemeinde – Schaffung von Wanderwegen, Revitalisierung von Ausflugszielen und Veranstaltungsorten, wie etwa dem Kursalon - wird auch in diesem Jahr die Etablierung von Bad Vöslau als Kurstadt konsequent weiter verfolgt. Die Sanierung des Restaurants am Harzberg, Neugestaltung der Beschilderungssysteme und die Gestaltung der Zentrumsbereiche sind nur einige Vorhaben, die in nächster Zeit umgesetzt werden. Einige Betriebe, aber auch Privatpersonen, haben dankenswerter Weise ebenfalls Initiativen gesetzt und arbeiten intensiv an Veränderungen und Verbesserungen für Gäste und Bürger unserer Stadt (Renovierung des Saunabereichs im Thermalbad, Fassadengestaltungen im Zentrum, Ausweitungen und Erneuerungen im Gastronomie- und Tourismusbereich).

Im Bereich der Wirtschaft und zur Attraktivierung des Zentrums haben wir uns noch viel vorgenommen – umfangreiche Projekte zur Zentrumsgestaltung, Stadterneuerung und Wirtschaftsbelebung stehen erst am Anfang und werden uns in den nächsten Jahren noch fordern.

Neben der deutlichen Steigerung der Nächtigungszahlen darf ich Sie über weitere sehr erfreuliche Fortschritte im Bereich der Tourismuswirtschaft informieren.

EM-Veranstaltung in Gainfarn

Am 15. Juni wird der Coca-Cola-Kronen-Zeitung-Fan-Truck im Rahmen der Fußballeuropameisterschaft in Gainfarn EM-Fieber vermitteln. Aus rund 900 Standtortbewerbern konnte sich die Stadtgemeinde in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Gainfarn durchsetzen. Bereits jetzt gibt es großes Medieninteresse dafür – am 15. Juni wird auch im ORF direkt darüber berichtet.

Bad Vöslau als Zielort der 60. Internationalen Österreichischen Radrundfahrt

Rund ein Monat später wird ein weiteres Großereignis unsere Stadt als Tourismusort bekannter machen. So ist es gelungen, die niederösterreichische Ziel-Etappe der 60. Österreich Radrundfahrt zu bekommen. Am 11. Juli wird das Zentrum von Bad Vöslau ganz im Zeichen der Jubiläums-Radrundfahrt stehen. Die Tour wird um ca. 15 Uhr vor dem Thermalbad eine Sprintwertung austragen, um – nach einer Runde durch den Wienerwald – nochmals zum Zieleinlauf am Rudolf-Frimmel-Platz (Badplatz) einzutreffen. Abgesehen von den direkten wirtschaftlichen Effekten durch Übernachtungen und mehrere tausende Besucher, werden Fernsehbilder und Beiträge über Bad Vöslau über Österreich hinaus ausgestrahlt. Bereits am Vortag wird ein Team der Tour eine große Fanmeile am Badplatz aufbauen, um somit schon im Vorfeld für Information und gute Stimmung zu sorgen.

Niederösterreichisches Gartenfestival 2010 in der Kurstadt Bad Vöslau

Bereits seit einigen Wochen laufen die Vorarbeiten für das Gartenfestival 2010 in Bad Vöslau. Durch intensive Bemühungen ist es mir gelungen, dass das Niederösterreichische Gartenfestival im Frühjahr 2010 vier Wochen lang auch in unserer Stadt veranstaltet wird. Das Gartenfestival wird mit dem Land Niederösterreich als Partner durchgeführt und ist vergleichbar mit einer Landesausstellung – jedoch mit dem Schwerpunkt Garten- und Parktourismus. Rund 130.000 Besucher werden allein während der vier Wochen in den Veranstaltungsorten erwartet.

Die Bad Vöslau spezifischen Schwerpunkte Wein, Wald und Wasser passen hervorragend in die Konzeption des Natur- und Gartentourismus. Gemeinsam mit Tourismusexperten wurde bereits ein Grundkonzept erstellt, dass sich vor allem auf das Thema Wasser im Stadtzentrum konzentriert. Durch ein einladendes Stadtbild und ein gartengestalterisches Zusatzangebot sollen sich Tagesausflugsgäste aus der Region wie auch die einheimische Bevölkerung und die Urlaubsgäste noch wohler fühlen. Um dies zu erreichen sollen innerstädtisch – mit den Schwerpunkten Schloßpark und Thermalbad – zusätzliche Wasserelemente geschaffen werden. In den nächsten zwei Jahren werden daher verschiedene Park- und Grünbereiche neu gestaltet werden, um somit das Wasser im Ortsbild mehr sichtbar und erlebbar zu machen. Es freut mich besonders, dass dabei die Investitionen der Stadt mit Ausrichtung auf das Gartenfestival zu 50 % vom Land Niederösterreich gefördert werden.

Höhepunkt wird dann das große Festival im Frühjahr 2010 mit Veranstaltungen zum Thema Wein, Wald und Wasser und einem Rahmenprogramm über einen Zeitraum von vier Wochen sein. Das Festival wird in ganz Niederösterreich und Wien beworben, wodurch vermehrt Besucher auf unsere Kurstadt aufmerksam gemacht werden.

Bad Vöslau profitiert also nicht nur von den geplanten Investitionen im Stadtzentrum, die durch Landesmittel unterstützt werden, sondern auch von der intensiven Werbung für unsere Kurstadt.

Ihr
Christoph Prinz
Bürgermeister

STRASSENBAUARBEITEN BADNERSTRASSE

Auf der Badnerstraße wurden Umbauarbeiten begonnen. Das Projekt berücksichtigt im Bereich von der Bahnstraße bis zur Ortsgrenze Sooß alle für den Radverkehr wichtigen Anforderungen und parallel dazu die Umgestaltung der zentralen Kreuzungen im Interesse der Radfahrer und Fußgeher sowie sinnvolle Anbindungen. Sobald 2010 mit dem Autobahnanschluss Bad Vöslau die Badnerstraße zu einer Gemeindestraße wird, sollen weitere verkehrsorganisatorische Maßnahmen gesetzt werden.

Von Bahnstraße bis Schlumbergerstraße und von Falkstraße bis Ortsgrenze Sooß werden Mehrzweckstreifen eingerichtet. Die Kreuzungen mit Schlumbergerstraße, Zieglerstraße, Sooßerstraße und Falkstraße werden umgestaltet, teilweise Fahrbahnteiler als Querungshilfen eingebaut. Primäres Ziel ist es, die Sicherheit für Fußgeher und Radfahrer zu erhöhen. Als letztes erfolgt die Erneuerung der Fahrbahndecke durch die Landesstraßenverwaltung.

Durch diese Umgestaltungen wird eine Erhöhung des Radanteils von 12 auf 14 % bei der werktäglichen Fahrzeugwahl erwartete. Die Arbeiten müssen auf Grund der Fußball-EM von Mitte Mai bis Ende Juni unterbrochen werden.

Wir ersuchen wegen der zeitweise zu erwartenden Behinderungen um Verständnis.

SITZUNG DES GEMEINDERATES

Bericht über Beschlüsse

In der letzten Sitzung des Gemeinderates am 27. März wurden wieder zahlreiche Punkte behandelt, wobei als wohl wichtigster Punkt der Rechnungsabschluss für das Jahr 2007 besprochen und einstimmig beschlossen wurde.

Aktivitäten

Weiters wurden Veranstaltungen wie z. B. das Stadtfest am 24. August oder das Sommerkino von 30. Juli bis 3. August beschlossen. Auch werden Deutschkurse für Immigranten durchgeführt, um die Integration voranzutreiben.

Parks und Grünland

Im Rahmen der „Stadterneuerung“ wird für den Park des Schlosses Gainfarn ein Masterplan zur Revitalisierung erarbeitet. Auch die „Wasserthematik im Ortsbild“ soll präsenter werden, hier soll für den Atzlerteich ein Projekt ausgearbeitet werden. Ein wichtiger Punkt ist auch die Teilnahme der Stadt Bad Vöslau am „NÖ Gartenfestival 2010“.

Harzberg

Das Restaurant am Harzberg wird saniert und ist daher ab 19. Mai geschlossen. Bis zum 18. Mai ist das Restaurant Freitag bis Sonntag von 9 bis 20 Uhr geöffnet. Die Wiedereröffnung mit einem neuen Pächter wird voraussichtlich im November erfolgen. Der Harzberg-Turm wird nicht gesperrt, er ist wie gewohnt für Besucher geöffnet.

City-Taxi

Im Jahr 2005 wurde vereinbart, die City-Taxi-Gebühren immer dann anzupassen, sobald der Verbraucherpreisindex um mehr als 5 % angestiegen ist. Da dies nun der Fall war, muss der Fahrpreis ab 1. Mai von 4,75 auf 5 € angehoben werden, wovon der Fahrgast 2,90 € (bisher 2,75 €) und die Stadtgemeinde 2,10 € (bisher 2 €) bezahlt. Die Indexerhöhung ist vor allem auf die steigenden Treibstoffpreise zurückzuführen.

In diesem Stadtanzeiger

Zu den im Gemeinderat behandelten Themen „Umbauarbeiten im Rathaus“ und „Straßenbauarbeiten Badnerstraße“ finden Sie eigene Artikel in diesem Stadtanzeiger.

UMBAUARBEITEN RATHAUS/SCHLOSS

Das Projekt zur Errichtung einer Bürgerservicestelle im Rathaus/Schloss Bad Vöslau wird seitens der Stadtgemeinde Bad Vöslau schon seit langem verfolgt. Die umfangreiche Vorabstimmung mit dem Bundesdenkmalamt hinsichtlich einer möglichen Situierung im Rathaus war sehr zeitintensiv; es konnte aber in allen Punkten ein Konsens mit dem Vertreter des Bundesdenkmalamts erzielt werden bzw. wurden die Anregungen des Bundesdenkmalamts in Anlehnung an alte Ansichten eingearbeitet. Dies betrifft vor allem die bauliche Gestaltung (Situierung von Durchbrüchen etc.) der Räumlichkeiten der Bürgerservicestelle, die Lage des Liftes und die Erweiterung des Restaurants.

Auch in den Sitzungen der Stadterneuerung wurde das Projekt „Bürgerservicestelle“ bearbeitet. Der Stadterneuerungsbeirat hat dem Gemeinderat einstimmig dieses Projekt zur weiteren Bearbeitung und Umsetzung empfohlen. Das Projekt wurde, nach erfolgter Genehmigung durch den Gemeinderat, bei der Landeskoordinationsstelle Stadterneuerung in der NÖ Landesregierung zur Förderung eingereicht.

Besonderer Wert wird auf eine barrierefreie Erschließung gelegt. Die einzelnen Abschnitte umfassen:

A: Errichtung einer Bürgerservicestelle im Erdgeschoß des Rathauses.

B: Errichtung eines Aufzuges zur barrierefreien Erschließung der Geschoße des Rathauses (Veranstaltungsbereich, Festsaal, Trauungssaal etc.).

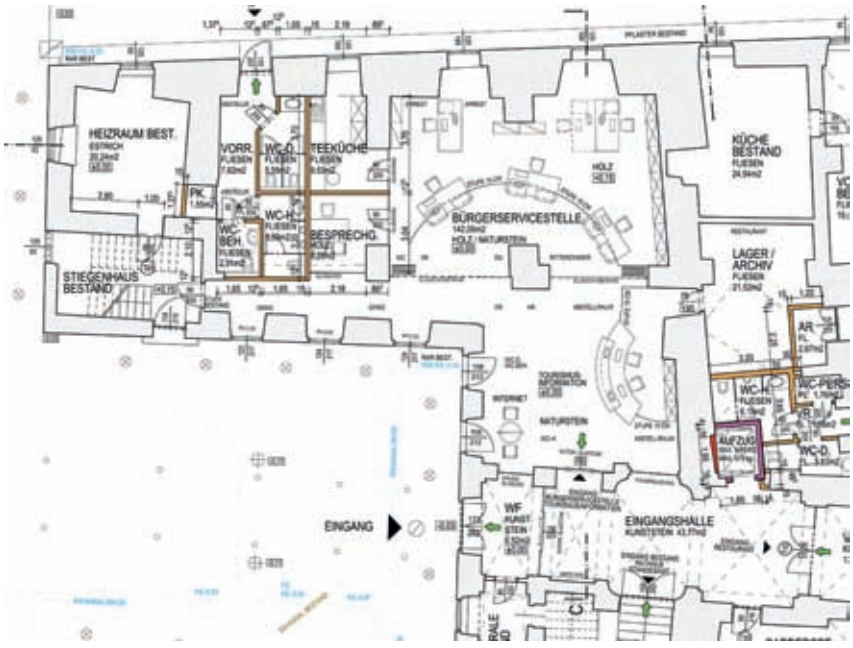
C: Das Restaurant Rathausstuben wird eine eigene Sanitärgruppe erhalten. Durch den Zubau eines Wintergartens wird eine Verbesserung und Attraktivierung des Raumangebotes erreicht.

D: Der gesamte Vorplatz des Rathauses wird neu und barrierefrei gestaltet.

Im Detail:

Teil A: „Errichtung einer Bürgerservicestelle“

Die Bürgerservicestelle wird im nördlichen Seitentrakt des Rathauses eingebaut. Zur besseren Belichtung werden die Fensteröffnungen zum Vorplatz vergrößert und als Fenstertüren ausgebildet wie dies in alten Fotos ersichtlich ist. Der Zugang zur Bürgerservicestelle erfolgt über den Haupteingang des Rathauses, welcher einen Windfang erhält.



Im nördlichen („linken") Trakt des Rathauses haben im Erdgeschoß die Umbauarbeiten für die Bürgerservicestelle begonnen.

Die Bürgerservicestelle wird zur Eingangshalle sehr offen und transparent gestaltet. Neben den Einrichtungen für die Bürgerservicestelle wird in diesem Bereich, durch eine flexible Glaswand abtrennbar, auch die Tourismus-Information untergebracht.

In der Bürgerservicestelle sind fünf Arbeitsplätze vorgesehen, wobei drei Arbeitsplätze als sogenannte „Kontakt-Arbeitsplätze" ausgebildet werden. Der gesamte „Arbeitsbereich" der Bürgerservicestelle wird erhöht angeordnet, um den Kontakt zwischen den „stehenden" Bürgern und den „sitzenden" Beamten auszugleichen. Dies beruht aus Erfahrungen von Besichtigungen anderer Bürgerservicestellen, die bei der Planung der Vöslauer Bürgerservicestelle berücksichtigt werden konnten. In der Bürgerservicestelle wird den Bürgern auch ein Sitzbereich und ein Internet-Informationsplatz zur Verfügung stehen.

Die derzeit neben dem Haupteingang situierte Sanitäranlage wird verlegt und erhält einen eigenen Zugang von außen an der Nordseite des Rathauses.

Teil B: „Aufzug"

Im Mittelteil des Gebäudes, erschlossen über die Eingangshalle, wird ein behindertengerechter Personenaufzug eingebaut, der alle Hauptgeschosse erschließen wird. Im 1. Obergeschoß erfolgt der Zu- und Ausstieg im Warteraum zwischen Stiegenhalle und Trauungs-

saal, im 2. Obergeschoß endet der Aufzug in der Garderobe vor dem Festsaal. In diesem Bereich wird die Sanitärgruppe umgebaut, wobei auch ein Behinderten-WC vorgesehen ist.

Teil C: „Restaurant“

Das Restaurant erhält einen eigenen Vorraum, erschlossen von der Eingangshalle. Durch den Einbau dieses Vorraumes kann die bestehende Doppeltüre offen stehen bleiben und es ergibt sich dadurch ein Durchblick in den Schlosspark. Links vom Eingang ist der Einbau einer Sanitärgruppe getrennt für Damen und Herren und ein Personal-WC vorgesehen. Im Bereich der derzeitigen Terrasse wird ein Wintergarten als Ersatz für das verlorene Extrazimmer (Lift, WC für Lokal) errichtet werden. Dieser Zubau geschieht ebenfalls in enger Abstimmung mit dem Bundesdenkmalamt; an dieser Stelle gab es schon früher einen verandaartigen Zubau.

Teil D: „Schlosshof und Vorplatz“

Der Platz vor dem Rathaus bis zur Stiege beim Parkplatz wird neu gestaltet. Durch ein Absenken des Bodenbelages von der Brücke bis zum Rathaus ist es möglich, den gesamten Vorplatz barrierefrei und stufenlos auszubilden. Durch die Verbreiterung des Zuganges und den Wegfall der Differenzstufen vor dem Rathaus entsteht ein großzügiger, dem Rathaus vorgelagerter Platz, der ein entsprechendes Ambiente für das Schloss darstellt und auch wesentlich besser für Veranstaltungen genutzt werden kann. Im Zuge der Umbauarbeiten des Vorplatzes wird auch an der Nordseite des Rathauses ein befestigter Weg vorgesehen. Als Bodenbelag ist ein großformatiges Plattenpflaster vorgesehen.

Jugend

FERIENBETREUUNG FÜR SCHULKINDER

Auch heuer wird von der Stadtgemeinde Bad Vöslau wieder eine Kinderbetreuung in den Ferien für Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren angeboten. In der Zeit von 30. Juni bis 18. Juli und von 11. bis 28. August werden die Kinder zwischen 7.30 und 17 Uhr von pädagogisch geschulten Betreuern umsorgt. Selbstverständlich wird ein Mittagessen angeboten und ein tolles Programm lässt keine Langeweile aufkommen.

Die Kinderferienbetreuung findet heuer in der Hauptschule statt, da in der Volksschule Vöslau umfangreiche Bauarbeiten stattfinden und diese Schule somit als Veranstaltungsort heuer ausfällt. Sonst aber bleibt alles wie in den Vorjahren. Ein Anmeldeformular wird rechtzeitig im Stadtanzeiger zur Verfügung stehen. Viel Spaß bei der Kinderferienbetreuung 2008!

MINIGOLFTURNIER AM 12. MAI

Jugendgruppe 2540justgo4it

Am 12. Mai findet im Schloßpark das erste Minigolfturnier für Kinder und Jugendliche in Bad Vöslau statt. Die Jugendgruppe „2540justgo4it“ hat

sich wieder etwas Neues einfallen lassen, um den Jugendlichen in Bad Vöslau neue Freizeitmöglichkeiten und mehr Action zu bieten. Austragungsort dieses Minigolfturniers ist der Tennis- und Minigolfplatz im Schloßpark Bad Vöslau. Für Speisen und Getränke sorgt das Buffet Setznagel. Alle Teilnehmer werden von erfahrenen Minigolfspielern betreut und ausreichend mit Tipps, für ein optimales Spiel, versorgt. Unter ihnen befindet sich auch die Europameisterin in der Mannschaft 2005, Petra Großmann.

Jetzt wird eingelocht

Das Turnier wird am 12. Mai um 13 Uhr beginnen und nach zwei Runden findet die Siegerehrung statt, bei welcher alle Teilnehmer einen Preis erhalten werden. Anmeldezeit ist von 11 bis 12.30 Uhr am 12. Mai direkt vor Ort. Das Startgeld beträgt 2 € pro Teilnehmer. Es gibt verschiedene Altersgruppen, um jedem Kind die Chance zu bieten gegen Gleichaltrige anzutreten. 1. Kategorie: 6 bis 10 Jahre; 2. Kategorie: 11 bis 14 Jahre; 3. Kategorie: 15 bis 18 Jahre. In diesen Kategorien spielen Mädchen als auch Jungen gegen einander.

Zu einem Minigolfturnier für Kinder und Jugendliche lädt die Jugendgruppe „2540justgo4it“ am 12. Mai in den Schloßpark.

Natürlich ist jedes Kind herzlichst dazu eingeladen, auch schon vorher die Minigolfanlage zu besuchen, um die eine oder andere Trainingsrunde zu absolvieren.

Auf ein zahlreiches Kommen freut sich das gesamte Team der Jugendgruppe.

WOOD-ROCK

Erfolgreiches Konzert in der Geymüllerhalle

Das diesjährige Wood-Rock in der Geymüllerhalle war ein toller Erfolg. Viele Jugendlichen strömten in die Geymüllerhalle, um der Musik der Musiker zu lauschen. Gute Stimmung war den ganzen Abend garantiert. Auch für die Bands ist Wood-Rock oft ein Start in eine Musikkarriere. Im Vorjahr hat die Gruppe Cornerstone gespielt und sie hat jetzt einen Musikvertrag in den USA bekommen. Andere Beispiele sind Bands, welche bei Wood-Rock starteten und dann schon auf der Hauptbühne am Stadtfest gespielt haben. Aber auch Westpol, Demian, Kreuzreim und Co. sind keine Unbekannten mehr bei diversen Bandwettbewerben.

Beim Wood-Rock in der Geymüllerhalle rockten junge Bands, bis das Publikum vor Begeisterung tobte.

WALDORF-KINDERGARTEN

Puppenspiel

Am Freitag, dem 30. Mai, wird im Waldorf-Kindergarten Bad Vöslau um 15 und um 16.30 Uhr ein Puppenspiel für Groß und Klein zu sehen sein – das russische Märchen: „Die wilden Schwäne“.

Ein Bio-Buffet mit Kuchen und Brötchen sowie Kaffee und Fruchtsäften wird für das leibliche Wohl sorgen.

Spielgruppe

Eine Spielgruppe für 1 1/2- bis 3-Jährige findet jeden Dienstag von 15 bis 18 Uhr statt, in der die Kleinen mit Gleichaltrigen in der Atmosphäre eines Waldorf-Kindergartens spielen lernen können. Der Einstieg in die Spielgruppe ist jederzeit möglich. Ein Schnupper-Nachmittag kann nach telefonischer Absprache vereinbart werden.

Information und Anmeldung bei Burgi Pichler, Tel.-Nr. 0 26 22/213 86 oder 0 22 52/772 02 (Montag und Dienstag 13 bis 14 Uhr).

Werkstatt

Die Werkstatt ist wieder jeden Mittwoch von 15 bis 17.30 Uhr für Kinder von sechs bis zehn Jahren. Die Kinder handarbeiten, werken mit natürlichen Materialien, weben, malen, spielen, hören Geschichten und es gibt eine gemeinsame Jause.

Anmeldung bei Gerda Luhn, Tel.-Nr. 0 22 52/772 02 (12.30 bis 13.30 Uhr) oder 0699/10 23 51 21.

Ort aller Veranstaltungen: Waldorf Kindergarten, Bahnstraße 1–3, 2540 Bad Vöslau, 0 22 52/772 02 (12.30 bis 13.30 Uhr).

MUSIKSCHULE BAD VÖSLAU

Großer Erfolg für die Teilnehmer beim Wettbewerb „Prima La Musica 2008“

Auch heuer kann sich die Musikschule Bad Vöslau wieder über große Erfolge beim Landesjugendmusikwettbwerb „Prima La Musica“ in Schloss Zeillern freuen.

Vom 7. bis 14. März stellten sich insgesamt ca. 700 Teilnehmer aus ganz

Die Teilnehmer der Musikschule Bad Vöslau beim Wettbewerb „Prima La Musica 08“.

Das Schlagzeugensemble „Die Querschläger“ wird die Musikschule Bad Vöslau sogar beim Bundeswettbewerb in Innsbruck vertreten.

Niederösterreich einer Fachjury. Eingeteilt nach Instrumenten- und Altersgruppen wird dabei die musikalische Leistung der jungen Musikerinnen und Musiker beurteilt.

Die Musikschule Bad Vöslau war heuer mit vier Ensembles und zwei Solisten vertreten.

Das Querflötenensemble „Schnorchelquartett“, die „Low Brass Connection“ (Posaunen/Tubaensemble) und das Schlagwerkensemble „Die Querschläger“ wurden für ihre Darbietungen mit einem 1. Preis und das Blockflötenduo „Die Flötenspatzen“ mit einem 3. Preis ausgezeichnet. Auch die beiden Klaviersolistinnen Laura Scholter und Tamari Chunaschwili erhielten einen 1. Preis mit sehr gutem Erfolg. Das Schlagwerkensemble „Die Querschläger“ wird das Bundesland Niederösterreich sogar beim diesjährigen Bundeswettbewerb in Innsbruck Ende Mai vertreten.

ANMELDUNGEN FÜR DAS MUSIKSCHULJAHR 2008/09

Am Montag, 9. Juni, und am Dienstag, 10. Juni, besteht zwischen 14 und 16 Uhr die Möglichkeit zur Anmeldung für das Musikschuljahr 2008/09 (Musikschulbüro – Schloss Gainfarn, Hauptstraße 14)

Am Samstag, 31. Mai, besteht beim Informationsnachmittag zwischen 14 und 17 Uhr die Möglichkeit, das Unterrichtsangebot der Musikschule Bad Vöslau kennen zu lernen und die verschiedenen Instrumente auszuprobieren (Schloss Gainfarn).

Nähere Informationen zur Neuanmeldungen erfahren Sie in der nächsten Ausgabe des Stadtanzeigers bzw. auf der Homepage der Musikschule www.msbadvoeslau.at

VERANSTALTUNGEN DER MUSIKSCHULE

Samstag, 3. Mai

16 Uhr, Schloss Gainfarn, Konzertsaal, „Raupe Nimmersatt“, Musikalische Früherziehung, Klasse Hartmann

Montag, 5. Mai

18.30 Uhr, Schloss Gainfarn, Konzertsaal, Vortragsabend für Gitarre, Klasse Morak

Donnerstag, 8. Mai

18.30 Uhr, Schloss Gainfarn, Konzertsaal, Vortragsabend für Akkordeon, Klavier und Querflöte, Klassen Huber, Koizar, Stini

Donnerstag, 15. Mai

18.30 Uhr, Schloss Gainfarn, Konzertsaal, Vortragsabend für E-Gitarre und Saxophon, Klassen Teuchmann und Reingruber

Freitag, 16. Mai

19 Uhr, Festsaal des Gymnasiums Bad Vöslau, Orchesterkonzert mit dem Streichorchester Bad Vöslau, Jugendsymphonieorchester Tulln, Streichorchester Kirchschlag

Montag, 26. Mai

19 Uhr, Schloss Gainfarn, Konzertsaal, Vortragsabend für Gesang, Klasse Bruck

Donnerstag, 29. Mai

19 Uhr, Schloss Gainfarn, Konzertsaal, Vortragsabend für Erwachsene SchülerInnen

Samstag, 31. Mai

14 bis 17 Uhr, Schloss Gainfarn, Informationsnachmittag

SPIELEFEST DER KINDERFREUNDE

Die Kinderfreunde haben heuer ihr 100-jähriges Jubiläum und feiern dies auch in jedem Bezirk mit einem Spielefest. Die Kinderfreunde des Bezirkes Baden feiern ihr Bezirksspielefest unter dem Motto „Indianerspielefest“ am Sonntag, dem 25. Mai, von 14 bis 17 Uhr in Bad Vöslau, am Kinderspielplatz Am Felde (Gainfarn).

KLEINANZEIGEN

Großer Gartenflohmarkt
Sa., 26., und So., 27. April
täglich von 9 bis 17 Uhr
Vöslau, Goldeckgasse 7

Zu Verkaufen: helle, neu adaptierte Eigentumswohnung in Bad Vöslau, südseitig, 60 m², 2 Zimmer, Bad und WC getrennt, verglaste Loggia, Kellerabteil und Parkplatz, KP 85.000 €, Tel.-Nr. 0664/854 55 09.

v. l. n. r. Bürgermeister DI Christoph Prinz, DI Herbert Schlossnikl (techn. Vorstand Vöslauer), Dir. Claudia Sax, Dr. Wolfgang Kopetzky (Generalsekretär ÖRK) und die Schüler der VS Vöslau beim Aktionstag.

VOLKSSCHULE BAD VÖSLAU

Partnerschule in Osttimor

Die Volksschule Bad Vöslau ist im Jahr 2008 Partnerschule der osttimoresischen Schule in Batumanu, einem Ort in Osttimor mit etwa 1.000 Einwohnern. Die Schule unterstützt auf diese Weise das Projekt „Wasser und Gesundheit in Osttimor“ des Österreichischen Roten Kreuzes.

Anlässlich eines Aktionstages der Firma Vöslauer zum sparsamen Umgang mir der kostbaren Ressource Wasser am Freitag, dem 14. März, lernten die Schüler, wie der Alltag der Kinder in Osttimor aussieht und wie das Vöslauer Wasser in die Flaschen kommt.

Senioren

PENSIONISTEN-VERBAND BAD VÖSLAU

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Bei der Wahl des Vorstandes der Pensionisten Bad Vöslau am 3. April fiel das Ergebnis eindeutig aus. Einstimmig wurden die bewährte Vorsitzende Margit Benkö und ihr Team wiedergewählt.

PensionistInnen sind ein wertvoller Bestandteil der Gesellschaft und haben die bestmögliche Unterstützung verdient. Landtagsabgeordneter Vizebürgermeister Franz Gartner über Margit Benkö: „Engagierte Menschen wie Margit Benkö und ihr Team leisten hervorragende Arbeit.“

Der gewählte Vorstand: Vorsitzende Margit Benkö, Vorsitzende-Stellvertreterin und Reiseleiterin Erna Hammerl, Kassier Roman Bauer, Kassier-Stellvertreterin Hermine Chalupa,

Von links: Renate Pfeifer, Erna Hammerl, Roman Bauer, Stefanie Kohl, Josefine Rodler, Hans Pfeiffer, Margarethe Reisinger, Stadträtin Elisabeth Schirk, Landtagsabgeordneter Vizebürgermeister Franz Gartner. Sitzend: Margit Benkö, Ehrenvorsitzender Willi Chalupa, Hermine Chalupa, Helga Johann.

Schriftführerin Helga Johann, Schriftführer-Stellvertreterin Renate Pfeiffer, Kontrolle Hans Pfeiffer, Stefanie Kohl, Pensionisten-Kegeln: Vorsitzende Josefine Rodler, Vorsitzende-Stellvertreterin Margarethe Reisinger.

Personalnachrichten

PERSONALNACHRICHTEN-VERÖFFENTLICHUNG

Sollten Sie im Anlassfall keine Veröffentlichung in dieser Rubrik wünschen, geben Sie dies bitte rechtzeitig im Rathaus Bad Vöslau, Tel.-Nr. 761 61, bekannt.

GEBURTEN

5. 3. Patrick Ranzmaier, Edgar Penzig Franz-Straße 12

5. 3. Martin Madarasz, Wiesengasse 5

8. 3. Alice Mayer, Guttmannstraße 12/2

8. 3. Kerstin Heiß, Fasangasse 9a/15

18. 3. Rahela Beatrice Pop, Badner Straße 4/1

25. 3. Agon Berisha, Hanuschgasse 4

30. 3. Julian Reisacher, Forstschulgasse 7/1

EHESCHLIESSUNGEN APRIL 2008

4. 4. Ing. Gerald Engelmeier und Claudia Fink, beide whft. Bad Vöslau, Schnöllergasse 17

EHRUNGEN

Zum 80. Geburtstag

Frau Maria Rothaler, geboren am 1. Mai 1928, Brunngasse 16

Herrn Walter Morbitzer, geboren am 2. Mai 1928, Falkstraße 58

Frau Hermine Lippitsch, geboren am 16. Mai 1928, Beethovenstraße 40

Herrn Dr. Prof. Friedrich Bischoff, geboren am 18. Mai 1928, Florastraße 1–5

Frau Hermine Himmer, geboren am 26. Mai 1928, Edgar Penzig Franz-Straße 15

Frau Margarete Karban, geboren am 29. Mai 1928, Neugasse 11

Zum 95. Geburtstag

Frau Maria Preschinsky, geboren am 9. Mai 1913, Brunngasse 28/1

Frau Hermine Spiler, geboren am 15. Mai 1913, Mühlgasse 3a

Zur Goldenen Hochzeit

Herrn und Frau Johann und Hildegard Bendekovics, verheiratet seit 9. Mai 1958, Brucknergasse 4

Herrn und Frau Susanne und Franz Karner, verheiratet seit 17. Mai 1958, Oberkirchengasse 4/1

STERBEFÄLLE

5. 3. Hermine Pospisil, 94 Jahre, 1080 Wien, Lerchenfelder Straße 124-126/1/13

12. 3. Frieda Knett, 91 Jahre, Florastraße 1–5

13. 3. Gertude Hollergschwandner, 82 Jahre, Sooßerstraße 25

15. 3. Josefa Lehner, 83 Jahre, Hochstraße 21/5

15. 3. Jutta Schmit, 76 Jahre, Wr. Neustädterstraße 9–11/11

22. 3. Vera Zivojinovic, 79 Jahre, 2500 Baden, Sauerhofstraße 17–19

23. 3. Helga Wallner, 69 Jahre, 2514 Traiskirchen, Otto Glöckel-Straße 11

25. 3. Maria Strasser, 94 Jahre, Sooßerstraße 25

27. 3. Ernestine Hermann, 87 Jahre, Florastraße 1–5

30. 3. Pauline Krenn, 73 Jahre, Falkstraße 7/1/2/6

30. 3. Med.-Rat Dr. Kurt Walter, 92 Jahre, 2500 Baden, Bahngasse 17

31. 3. Erika Kempny, 90 Jahre, Florastraße 1–5

1. 4. Viljem Balajc, 58 Jahre, Friesstraße 32/2/1

2. 4. Victoria Gisela von Schlumberger, 83 Jahre, Florastraße 19

SUSANNE STANZEL

Abschied vom Jakobusheim – Direktorin im Helenenheim

Fast 20 Jahre war Susanne Stanzel im Jakobusheim als Stationsschwester bzw. als Pflegedienstleiterin beschäftigt. Von den Bewohnern geliebt, von den KollegInnen geschätzt war sie immer eine verständnisvolle und fachlich kompetente Ansprechpartnerin in vielen heiklen Situationen. Susanne Stanzel wurde zur Direktorin des Helenenheimes in Baden, Wienerstraße, ernannt und hat diese Funktion mit 1. April übernommen. Die Stadtgemeinde Bad Vöslau wünscht zu dieser neuen Tätigkeit alles Gute und freut sich auch auf die weitere Zusammenarbeit mit ihr.

MELDEAMT

Per 1. April 2008 waren in Bad Vöslau gemeldet:

Hauptwohnsitz:	11.324
Nebenwohnsitz:	1.566
Gesamt:	12.890

Bei der Abschiedsfeier wünschten alles Gute: Stadträtin Inge Kosa, Dr. Walter Gimborn, Frau Mag. Thiem, Susanne Stanzel, Herr Mag. Thiem, Dir. Wolfgang Zorn, Heimleiter-Stellv. Elisabeth Grötzl, und Andrea Bousska, Kanzlei.

Öffentliche Kundmachung

RESTAURANT HARZBERG

Die geplante Generalsanierung des Restaurants am Harzberg wird am 19. Mai beginnen, bis dahin ist das Restaurant natürlich in Betrieb. Öffnungszeiten bis 18. Mai: Freitag bis Sonntag, jeweils 9 bis 20 Uhr.

Das neu renovierte und von neuen Pächtern übernommene Restaurant wird voraussichtlich Anfang November eröffnen. Der Harzberg-Turm ist von der Sperre nicht betroffen und weiterhin für Besucher zugänglich.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Lehrstelle als „AnlagenmonteurIn“

Beim Gemeindeverband „Abwasserbeseitigung Raum Bad Vöslau“ gelangt demnächst eine Lehrstelle als „AnlagenmonteurIn“ (Mischform aus Betriebsschlosser und Betriebselektriker) für die Verbandskläranlage Bad Vöslau zur Besetzung.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Berufsausbildungsgesetzes und Kollektivvertrages für Anlagenmonteure – Lehrling 1. Lehrjahr.

Wir wenden uns an engagierte Jugendliche, die mit viel Fleiß und Eifer die Lehre zum(r) „AnlagenmonteurIn“ absolvieren möchten.

Anstellungserfordernisse:

1. Österreichische Staatsbürgerschaft oder EU-Bürger
2. Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
3. Positiv abgeschlossenes 9. Schuljahr
4. Körperliche und geistige Eignung (amtsärztliches Zeugnis nicht älter als sechs Monate – kann später beigebracht werden)
5. Unbescholtenes Vorleben (Strafregisterbescheinigung nicht älter als drei Monate – kann später beigebracht werden)
6. Schulische EDV-Grundkenntnisse und handwerkliches Geschick

Bewerbungen um diese Lehrstelle werden umgehend erbeten. Das Gesuch ist unter Anschluss eines handschriftlichen Lebenslaufes und des Schulabschlusszeugnisses bis spätestens Freitag, den 16. Mai, 11.30 Uhr, unter Mitnahme der Personaldokumente, in der Verwaltung des Verbandes in 2540 Bad Vöslau, Schloßplatz 1, einzureichen.

Tourismus

THERMALBAD BAD VÖSLAU SAISONERÖFFNUNG AM SAMSTAG, 26. APRIL

Auf den rund 45.000 m² Grundfläche des Thermalbades befinden sich neben dem berühmten „grünen Becken“ – reines Mineralwasser aus der über 660 m tiefen Ursprungsquelle, ohne chemische Zusätze! – und dem nicht minder bekannten „blauen Becken“ – über 1.000 m² Wasserfläche, aufbereitet und gewärmt auf ca. 25 Grad Celsius –, der so genannte „Marienpark“, ein Föhrenwald, zwei Tennisplätze im Freien, eine Minigolfbahn und Gastgartenbetriebe, Restaurant Thermalbad, Neuübernahme durch Hr. Staud (Bierhof), Saunastüberl, bleibt in den bewährten Händen von Fam. Majnek, Kaffeehaus mit Eisspezialitäten, Waldbuffet.

Für Erholungssuchende sind die ruhigen und schattigen Liegewiesen zur Entspannung ideal und für die Kleinen gibt es einen eigenen Kinderbereich.

Öffnungszeiten: 26. April bis 28. September, Montag bis Sonntag von 8 bis 19 Uhr; 16. Juni bis 24. August, Montag bis Sonntag von 8 bis 20 Uhr.

Der Umbau der Saunalandschaft liegt im Zeitplan. Die Eröffnung ist für Herbst geplant, und wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Dienstag und Donnerstag 11 Uhr Aquarhythmik im „blauen Becken“ mit Hans Wobornik.

Weitere Einzelheiten erfahren Sie im Kurmittelhaus, Tel.-Nr. 76 26 60.

Auf eine schöne Sommersaison 2008!

Ihre Bäderverwaltung

BLUMENBALL

Die 1. Bad Vöslauer Faschingsgilde und der Fremdenverkehrsverein laden sehr herzlich ein zum:

Blumenball am Samstag, 24. Mai, im Kursalon

Musik: Raimund & Team, Damen- und Herrenspende, Sekt- und Kaffeebar

Eintritt: Vorverkauf 12 €, Abendkasse 15 €

Karten in der GästeInfo im Gebäude der Volksbank

5. OLDTIMER-FAHRT

Freitag, 16. Mai, und Samstag, 17. Mai

Anlässlich der 5. Oldtimer-Fahrt wird am Freitag ab 19 Uhr ein Begrüßungsabend im Hubertuskeller bei Fam. Franz Reischer über die Bühne gehen. Samstag ab 7 Uhr werden 100 wunderschöne Oldtimer im Schloßpark Aufstellung nehmen, um ab 8.30 Uhr von hier aus zu starten. Heuer fahren wir von Bad Vöslau über Mödling nach Tattendorf, weiter erstmals ins Burgenland nach Mörbisch, zurück über Siegersdorf nach Kottingbrunn und Berndorf. Um ca. 16 Uhr werden die Fahrzeuge in Baden beim Weinfestival Thermenregion eintreffen und einzeln vorgestellt. Danach setzt sich der Konvoi wieder in Bewegung und fährt zum Ziel nach Oberwaltersdorf in die Bettfedernfabrik. Hier wird das Abendessen und die Siegerehrung stattfinden. Die Route ist ca. 250 km.

Wir freuen uns auf eine interessante Ausfahrt mit vielen humorvollen auf den Wein bezogenen Sonderprüfungen!

„PORTUGIESER-FESTIVAL“

Rotweintag – Bad Vöslau

Große Weinverkostung im Restaurant Thermal, 1. Stock, am Freitag, 6. Juni, von 17 bis 23 Uhr. Eintritt: 12 € inkl. Riedel-Glas

Info: GästeInfo Bad Vöslau, Schloßplatz 1, 2540 Bad Vöslau

Tel.-Nr. 0 22 52/707 43 oder 0664/823 78 45, E-Mail: maria.haarhofer@badvoeslau.at, Internet: www.badvoeslau.at

„60. INTERNATIONALE ÖSTERREICH-RADRUNDFAHRT“

„Sportliche“ Kurstadt Bad Vöslau

Österreichs größtes und längstes Radsportereignis wird mit einem Etappen-Ziel am Freitag, 11. Juli, in Bad Vöslau Station machen. Durch dieses populäre österreichische Sportereignis, welches an die 500.000 Zuschauer in ganz Österreich hat, wird sich die Kurstadt Bad Vöslau auch als „Sportstadt“ positionieren.

Für diesen Tourkonvoi, der mehr als 1.000 km quer durch Österreich fährt, werden in unserer Stadt ca. 500 Gästebetten für zwei Nächte gebucht, auch die Verpflegung der Sportler, der Funktionäre der Polizei und der Presse wird gewährleistet.

Die Tour, mit 18 Teams à 8 Sportlern, darunter auch ein zweifacher Weltmeister, wird am Freitag, 11. Juli, um ca. 15 Uhr das 1. Mal durch Bad Vöslau rauschen, danach noch eine Runde durch den Wienerwald fahren und dann zum Etappen-Zieleinlauf vor dem Thermalbad Bad Vöslau eintreffen.

Am Vortag wird vom Team der Tour mit 50 Lkws und 5 Trucks die Location aufgebaut, um auch schon im Vorfeld die Sportler anzukündigen und die Zuschauer auf diesen Top-Event mit Top-Besetzung einzustimmen.

Bei der Präsentation der heurigen Radrundfahrt im Casino Baden freuten sich Frau Landesrat Dr. Petra Bohuslav, Stadtrat Gerhard Sevcik und Kurdirektorin Maria Haarhofer auf die Station in Bad Vöslau.

Der kleine, aber feine Ostermarkt vor dem Schloss wurde trotz des kühlen Wetters von vielen Gästen besucht. Besonders beliebt bei den Kindern war der Streichelzoo und auch das Pferdekutschenfahren sorgte für viel Begeisterung. Herzlichen Dank an alle, die mitgemacht und es ermöglicht haben den Gewinnern des Kinderosterspiels schöne Preise sowie an alle anderen eine kleine Osterüberraschung zu überreichen!

Bad Vöslau wird an diesem Wochenende sicher für Sportbegeisterte ein großes Erlebnis werden und durch die vielen Medienvertreter auch einen großen Werbeeffekt erzielen.

GÄSTEINFO – BAD VÖSLAU

Bürozeiten der GästeInfo im Gebäude der Volksbank bis 2. Mai

Montag bis Donnerstag von 9 bis 12.30 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, Freitag von 9 bis 12.30 Uhr

Bürozeiten ab 5. Mai

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr und von 14 bis 16.30 Uhr, Samstag von 9 bis 12 Uhr

Tel.-Nr. 0 22 52/707 43 oder 761 61-45, E-Mail: stadtgemeinde@badvoeslau.at, Internet: www.badvoeslau.at.

RÜCKBLICK:

Weinstraße Thermenregion

GENERALVERSAMMLUNG AM 4. APRIL

Beim Brunngassenheurigen Franz Herzog wurden die Winzer der Region über die Arbeit der Weinstraße Thermenregion 2007 und der Weinstraße NÖ informiert. Weiters wurden die Kriterien für einen Top-Heurigen von der Landwirtschaftkammer vorgestellt. Außerdem konnten wir dem Weingut Auer, Tattendorf, gratulieren, die zum beliebtesten Heurigen 2007 im Zuge des Wein-Reise-Passes gewählt wurden.

4. GESUNDHEITSTAG AM 29. MÄRZ

Rückblick auf „Vorsorge für die ganze Familie“

„Grätznfest“ mit Viktor Gernot war die Auftaktveranstaltung im Kursalon. Unter dem Motto „Jeder Tag ist verloren, an dem man nicht gelacht hat“ haben 400 Gäste nach $2^1/_2$ Stunden für einige Tage „vorgelacht“ und sehr gut gelaunt den Kursalon verlassen.

Weiter ging’s mit viel Humor und Peter Meissner bei der Eröffnung des 4. Gesundheitstages im Festsaal des Rathauses um 9.30 Uhr. Herr Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka eröffnete dann diesen Tag mit launigen Worten. Viele interessierte Gäste probierten Reaktionstest, Fettdetektive und Gleichgewichtssinn beim TUT GUT-Stand. Die Umweltbera-

Viktor Gernot unterhielt mit „Grätznfest“ das Publikum im Kursalon.

Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka eröffnete den Gesundheitstag im Rathaus.

tung zeigte auf, wie viel Fett in bestimmten Nahrungsmitteln ist. Die Ärzte und Therapeuten konnten bei den Vorträgen und Workshop viele Gäste informieren und beraten.

In angenehmer Atmosphäre ging dieser Gesundheitstag um 17 Uhr zu Ende.

Sportlich konnten sich am Sonntag, 30. März, ab 10 Uhr am Merkurparkplatz viele Junggebliebene und Jugendliche betätigen. Die Fahrer von zwei Hotkarts (große Gokarts) fuhren mit je einem Fahrgast ordentlich in die Kurven und beschleunigten toll auf der Geraden. Ein Spaß, den man an diesem sonnigen Tag genießen konnte!

Formel-1-Feeling genossen die Besucher des Hot-Cart-Rennens am Merkurparkplatz.

Vereins-nachrichten

FRÜHSCHOPPEN AM 1. MAI

Die SPÖ-Stadtorganisation Bad Vöslau veranstaltet am Donnerstag, dem 1. Mai, von 10 bis 13 Uhr einen Frühschoppen im Volksheim Gainfarn, Hauptstraße 65. Bei Schönwetter findet der Frühschoppen im Volksheimggarten statt. Es spielt Hörby auf Achse auf, Fritz Fux unterhält mit neuesten Witzen. Würstel werden gegrillt und es gibt Bier vom Fass.

NÄCHSTES TREFFEN DER FRAUENGRUPPE „FRAUENVIELFALT“

Unter dem Motto „Vielfalt statt Einfalt“ treffen sich jeden 1. Mittwoch im Monat Frauen aus Bad Vöslau und Umgebung zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch.

Wir haben verschiedene Berufen, familiäre Hintergründen und Interessen sowie verschiedene politische und religiöse Anschauungen. Gemeinsam ist uns jedoch, dass wir an allen Kulturen, Religionen und Traditionen interessiert sind, dass wir das Gemeinsame über das Trennende stellen und dass wir die Vielfalt in Bad Vöslau schätzen.

Sinn und Zweck unserer Treffen ist es, einander besser kennen zu lernen, mehr über die verschiedenen Kulturen in Bad Vöslau sowie über deren Geschichte, Musik und Literatur zu erfahren und gemütlich bei Kaffee/Tee zu plaudern; damit möchten wir auch zu einem respektvollen harmonischen Miteinander anstelle eines Nebeneinander beitragen.

Wir freuen uns darauf, noch mehr interessierte Frauen aller Kulturen, Religionen und Nationalitäten kennen zu lernen.

Nächstes Treffen: Mittwoch, 7. Mai, 19 bis 21 Uhr, „Rathausstube“, Schloßplatz 1, Bad Vöslau – Kontaktadresse: frauenvielfalt@gmx.net

NEUES VOM MEDIAVERBAND

Das Stadtprogramm VÖSLAU TV kann voraussichtlich im Sommer 2008 starten, wir liegen mit den Vorbereitungsarbeiten gut im Zeitplan und laden schon jetzt interessierte Bürger ein, am Programm mitzuwirken:

Wenn auch Sie am Stadtgeschehen interessiert sind, gerne recherchieren, fotografieren oder filmen, über interessante Themen, Meinungen oder Veranstaltungen in Bad Vöslau berichten oder einfach über Ihre Aktionen informieren wollen, so setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Wir bauen mit Ihnen gemeinsam eine Medienplattform mit Nachrichtendienst von und für Bad Vöslau auf. Ihre Informationen, werden auf unserer Gemeinschaftsplattform www.mediaportal.at präsentiert und sobald ausreichend Teilnehmer und Inhalte vorhanden sind, zu einem unterhaltsamen Stadtprogramm mit Musik, Bildern und Videos im Internet zusammengestellt. Verfügen Sie z. B. über eine Internetverbindung in Ihrem Haushalt, so zeigen wir Ihnen gerne, wie Sie mit einfachen Mitteln Ihr Stadtprogramm auch mit Ihrem herkömmlichen Radio- und Fernsehgerät zuhause empfangen können.

Wir freuen uns über Ihre Anfrage bzw. Teilnahme. Kontakt: 0664/333 32 09 und office@mediaportal.at. Nächstes öffentliches Treffen zum Kennenlernen: Mediaverband Jour Fix, Donnerstag, 8. Mai, 18.45 bis 19.45 Uhr, Kurzentrum Bad Vöslau

MODELLBAHN-AUSSTELLUNG

1. bis 4. Mai, Geymüllerhalle

Auch heuer veranstaltet die Arbeitsgemeinschaft „Modellbahn soll Spaß machen“, wieder ihre, seit Jahren traditionelle, Veranstaltung rund um den 1. Mai, heuer erstmalig in Bad Vöslau

Somit stehen insgesamt 700 m² auf ebener Fläche zur Verfügung, um diesem Hobby gebührend nachgehen zu können!

Als Anlagen sind vertreten:

Oe-Anlage der Arge S, HOe-Anlage von Hr. Rewitzer, HO-Anlagenteil von Hr. Schmidt und BMA, sowie unsere eigenen Anlagen der Spurweite IIm und HO/HOe!

Als Kleinserienhersteller sind vertreten: Fa. VIGEO, AMW, RSM, Stängl, Bahn im Film, Tippelt, MSE, Austro Modell, Kröss und BMA. Einige Firmen sind anwesend! Auch sind wieder private Anbieter vor Ort, die „allgemeines Modellbahnmaterial“ anbieten.

Auch das leibliche Wohl kommt nicht zu kurz!

Adresse: Geymüllerhalle, Geymüllerstraße 6 (hinter der Thermenhalle), 2540 Bad Vöslau.

Öffnungszeiten: 1. bis 3. Mai von 10 bis 18 Uhr, 4. Mai von 10 bis 16 Uhr.

Eintritt: Erwachsene 2,60 €, Kinder (4 bis 14 Jahre) 1,30 €

Infos unter: F.Liesbauer@aon.at und www.arge-modellbahn.at

SAMMELTAG FÜR FLOHMARKT 2008

Lionsclub und Pfadfinder

Für den kommenden Flohmarkt des Lionsclubs und der Pfadfinder Bad Vöslau, der heuer am 8. und 9. November stattfindet, wird wieder gesammelt. Die Abgabemöglichkeit für Dinge, die Sie nicht mehr benötigen, ist an folgenden Samstagen jeweils von 9 bis 13 Uhr: 19. April und 31. Mai in Bad Vöslau, Kammgarnzentrum, Hanuschgasse 1, Halle 11 (blaugelbes Schild).

Sie haben an diesen Tagen die Möglichkeit, Bücher, Bilder, Hausrat, Fahrräder, Fahrzeuge, Sportgeräte, Textilien, Schuhe, Spielzeug, funktionsfähige Elektrogeräte, Beleuchtungskörper, Möbel, Öfen und ähnliches abzugeben.

Von 1. bis 4. Mai findet in der Geymüllerhalle eine interessante Modellbahn-Ausstellung statt.

Der Ertrag des Flohmarkts im November kommt wieder karitativen Zwecken zugute.

Ein Bücher-Flohmarkt ist in diesem Jahr am 7. Juni geplant.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Flohmarkt-Hotline unter der Tel.-Nr. 0699/81 76 81 14 oder unter der E-Mail-Adresse voeslau@scout.at

NATURFREUNDE

Gulaschtage

Am Samstag, 17., und Sonntag, 18. Mai, finden die „Siebenten Gulaschtage" beim Heurigen der Familie Franz Kainz in der Grafgasse 7 statt. Geboten werden verschiedene Gulaschvariationen, Verdauungsschnäpse, sowie Mehlspeisen und Kaffee.

Wir sind am Samstag ab 11 Uhr und am Sonntag ab 10 Uhr gerne für Sie da. Tischreservierungen werden bei Fam. Franz Kainz unter Tel.-Nr. 0 22 52/763 48 und bei den Funktionären der Naturfreunde entgegengenommen.

Termine

Die „60+"-Wanderung mit Monika Wimmer wird am 3. Mai durchgeführt. Fragen dazu bitte an Monika Wimmer, Tel.-Nr. 0 22 52/717 46 oder 0676/ 572 03 76. Treffpunkt 13 Uhr Badplatz.

Für den Schiurlaub Kirchberg/Tirol 2009 werden noch Anmeldungen bei den Organisatoren Arnold Schiemer, Tel.-Nr. 0 22 52/765 10 oder 0699/ 10 12 26 05 – Wilhelm Brandtner, Tel.-Nr. 0699/11 97 20 50, entgegengenommen.

Bitte, informieren Sie sich an unseren Schaukästen über die Aktivitäten der Naturfreunde. Gäste sind uns jederzeit herzlich willkommen, genießen aber keinen Versicherungsschutz.

ÖSTERREICHISCHE SCHACH-JUGEND-MEISTERSCHAFT U18

Dritter Platz in Imst für Gerald Lampl aus Bad Vöslau

Mit 18 Teilnehmern stark besetzt wie selten zuvor war die österreichische Jugendmeisterschaft in der U-18-Altersklasse, die kürzlich in Imst stattfand. Nicht weniger als sieben Spieler jenseits der 2100er-Marke kämpften um den Titel und die begehrten Plätze zur Jugend-WM. Zum erweiterten Favoritenkreis zählte auch Gerald Lampl aus Bad Vöslau, der mit Elo 2118 als Nummer fünf gesetzt war.

Lampl lag einen halben Punkt hinter dem frisch gebackenen österreichischen Jugendstaatsmeister Georg Fröwis (Vorarlberg) und nur durch die Drittwertung getrennt vom zweitplazierten Florian Pötz (Steiermark). Immerhin bedeutet das für Lampl die Teilnahme an der Jugend-WM, die im September in Vietnam stattfindet.

RC KREUZER-HARZBERGTROPHY 08

Trotz schlechtem Wetter ein voller Erfolg

Trotz Schneesturm und schneebedecktem Boden fanden fast 100 Sportler den Weg zur heurigen Harzbergtrophy '08 in die schöne Steinbrucharena von Bad Vöslau. Im Laufe des Vormittags wurden die Verhältnisse wesentlich besser und alle Rennen konnten regulär stattfinden. Mit spannenden Zweikämpfen boten die Fahrer den zahlreichen Zuschauern packende Rennen. Insgesamt wurde von der U5 bis AK4 in zwölf Klassen gestartet. Alle Fahrer lobten den neuen und selektiven Rundkurs und die perfekte Organisation. Sowohl im 30-Minuten- als auch im 60-Minuten-Rennen siegte überlegen Thomas Schaberreiter vom FC Donald. Bei den Damen siegte im 30-Minuten-Rennen Melanie Wieser vom RC Tretlager. Das Rennen wurde wieder vom Bad Vöslauer Radclub RC Kreuzer veranstaltet und von vielen regionalen Sponsoren tatkräftig unterstützt. Für den RC Kreuzer Bad Vöslau gab es Siege durch Simon Fischauer in der U9 und durch Martin Mayer in der AK2 im 60-Minuten-Rennen.

FLOHMARKT ZUGUNSTEN DER TIERE

Am Freitag, dem 2. Mai, 9 bis 17 Uhr, und am Samstag, dem 3. Mai, 9 bis 17 Uhr, findet ein Flohmarkt zugunsten der Tiere im Café Post, Badnerstraße 6, Bad Vöslau, statt.

BEZIRKSWETTKAMPF 2008

Beim Bezirkspatrullenwettkampf der 11- bis 14-jährigen Pfadfinderinnen und Pfadfinder „Auf der Suche nach dem Stein der Weisen" am Sonntag dem 13. April gewannen die Tiger aus Baden den 1. Platz und die Adler aus Bad Vöslau erreichten den 2. Platz von insgesamt 20 Wettkampfgruppen.

Bei schönem Wetter wurde ein Tag mit Wettkämpfen und Bewerben wie Morsen, Orientieren u. v. m. im Dolomitsteinbruch und der Umgebung am Harzberg verbracht.

Die Pfadfindergruppe aus Bad Vöslau erreichte beim Bezirkspatrullenwettkampf den 2. Platz.

Feuerwehr, Rettung & Hilfe

Feuerwehr Notruf	122
Polizei Notruf	133
Rettung Notruf	144
Krankentransport	148 44
Vergiftungsinformationszentrale	01/406 43 43
Ärzte-Notdienst (19 bis 7 Uhr)	141
Polizei Posten	05 91 33-33 02
Rathaus	761 61
FF Bad Vöslau	721 22
FF Gainfarn	765 22
FF Großau, Karl Herzog	703 33
City Taxi	733 33

Bürgermeistersprechstunden

Montag 9.30 bis 11.30 Uhr, Mittwoch 17.30 bis 19 Uhr (am 1. Mittwoch im Monat, von 17.30 bis 19 Uhr in Großau), Freitag 9.30 bis 11.30 Uhr.

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird um telefonische Anmeldung unter Tel.-Nr. 761 61-13 ersucht.

E-Mail: stadtgemeinde@badvoeslau.at

Parteienverkehr im Stadtamt

Stadtamt Bad Vöslau, Schloßplatz 1, 2540 Bad Vöslau, Tel. 761 61.

Montag 8 bis 11.30, 14 bis 16 Uhr, Dienstag kein Parteienverkehr, Mittwoch 14 bis 19 Uhr, Donnerstag 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Freitag 8 bis 11.30 Uhr. – Im Amtshaus Großau jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 16.30 bis 19 Uhr.

Internet: www.badvoeslau.at

E-Mail: stadtgemeinde@badvoeslau.at

Was ist los

Donnerstag, 24. April

Energiestammtisch, bei den Kreativlingen, 19.30 Uhr

Vortragsabend für Posaune, Tuba und Klavier, 18.30 Uhr, Schloss Gainfarn, Konzertsaal

Freitag, 25. April

„Blühende lange Nacht der Geschäfte“, einkaufen bis 20 Uhr, Verlosung des VÖWI-Gewinnspieles

„Schnäppchen & Häppchen“ von 17 bis 22 Uhr bei Indra-Couture

Samstag, 26. April

Saisoneröffnung Thermalbad

Wrestling-Länderkampf in der Thermenhalle

Samstag, 26., und Sonntag, 27. April

Gartenflohmarkt von 9 bis 17 Uhr in der Goldeckgasse 7

Sonntag, 27. April

6. Vöslauer Blockflötentag, 9.30 bis 17 Uhr, Schloss Gainfarn, Konzertsaal

Mittwoch, 30. April

11. Kellerkränzchen der ÖVP um 20 Uhr im Hubertuskeller, Fam. Reischer

Mai

Donnerstag, 1. Mai

ARBÖ-Radtour um 9 Uhr am Badplatz

Frühschoppen der SPÖ von 10 bis 13 Uhr im Volksheim Gainfarn

Donnerstag, 1., bis Sonntag, 4. Mai

Modellbahnausstellung in der Geymüllerhalle

Freitag, 2., und Samstag, 3. Mai

„Rosamunde und ihr Pinscher“, Kulturikum, jeweils 19 Uhr, Hanuschgasse 1/Top 4F

Flohmarkt im Café Post, 9 bis 17 Uhr

Samstag, 3. Mai

Eröffnung der heurigen Museums-Saison und des „Weinmuseum Neu“ um 16 Uhr, Stadtmuseum

„Raupe Nimmersatt“, 16 Uhr, Schloss Gainfarn, Konzertsaal

Stadl-Disco ab 20 Uhr in Großau

Montag, 5. Mai

Vortragsabend für Gitarre, 18.30 Uhr, Schloss Gainfarn, Konzertsaal

Mittwoch, 7. Mai

Blasmusik-Konzert um 19 Uhr im Kursalon

Treffen der Gruppe „frauenvielfalt“ um 19 Uhr, Restaurant Rathausstuben

Donnerstag, 8. Mai

Dia-Show „Peru“ im Kurzentrum, 20 Uhr

Vortragsabend für Akkordeon, Klavier und Querflöte, 18.30 Uhr, Schloss Gainfarn, Konzertsaal

Samstag, 10. Mai

Frühlingsturnier des 1. AESV Bad Vöslau, Eisstockplatz oder Geymüllerhalle, 8 Uhr

Frühlingskonzert der Groß’Singers, des Kirchenchores Großau sowie des Vocalensembles Tandaradei um 19 Uhr im „Ortszentrum Großau“

Montag, 12. Mai

Frühlingskonzert des bbv um 16.30 Uhr, Kurzentrum Bad Vöslau

Minigolfturnier der Jugendgruppe „2540justgo4it“ ab 13 Uhr im Schloßpark

Donnerstag, 15. Mai

Vortragsabend für E-Gitarre und Saxophon, 18.30 Uhr, Schloss Gainfarn, Konzertsaal

Freitag, 16. Mai

Orchesterkonzert mit dem Streichorchester Bad Vöslau, Jugendsymphonieorchester Tulln, Streichorchester Kirchschlag, 19 Uhr, Festsaal des Gymnasiums

Donnerstag, 15., und Freitag, 16. Mai

Kabarett „Liebesg’schichten und Scheidungssachen“ jeweils um 19.30 Uhr im Kursalon

Freitag, 16., und Samstag 17. Mai

5. Oldtimer-Fahrt, Freitag, zwischen 17 und 19 Uhr vor dem Thermalbad, Samstag ab 8.30 Uhr Start im Schloßpark

Samstag, 17. Mai

Gospel-Konzert mit „Spirit & Voice“ um 19 Uhr in der evang. Kirche

Samstag, 17., und Sonntag, 18. Mai

Gulaschtage der Naturfreunde beim Heurigen Kainz, Samstag ab 11 Uhr, Sonntag ab 10 Uhr

Sonntag, 18. Mai

2. ÖGV-Agility-Cup-Turnier ab 9 Uhr am Hundeabrichteplatz

1. Bad Vöslauer Blaulichttag im Schloßpark, 10 bis 16 Uhr

Samstag, 24., und Sonntag, 25. Mai

Rassehundeausstellung, Geymüllerhalle, Samstag Mischlingsschau ab 13 Uhr, Sonntag Rassehundeschau ab 8 Uhr

Samstag, 24. Mai

Blumenball im Kursalon, Einlass 19.30 Uhr

Sonntag, 25. Mai

Spielefest der Kinderfreunde, 14 bis 17 Uhr, Spielplatz Am Felde

Montag, 26. Mai

Vortragsabend für Gesang, 19 Uhr, Schloss Gainfarn, Konzertsaal

Donnerstag, 29. Mai

Vortragsabend für Erwachsene SchülerInnen, 19 Uhr, Schloss Gainfarn, Konzertsaal

Freitag, 30. Mai

Puppenspiel um 15 und 16.30 Uhr im Waldorfkindergarten

Freitag, 30. Mai, bis Sonntag, 1. Juni

Türkisches Kulturfest, Verein ATIP, Geymüllerhalle, Freitag ab 14 Uhr, Samstag und Sonntag ab 10 Uhr

Samstag, 31. Mai

Informationsnachmittag der Musikschule, 14 bis 17 Uhr, Schloss Gainfarn

Buschenschank

Stadtteil Bad Vöslau

bis 23. April

Johann Buchart, Wr. Neustädterstraße 36, Tel. 702 88

bis 27. April

Fam. R. Schachl, „Vöslauer Weinhof“, Bahnstraße 7–9, Tel. 713 86

21. April bis 4. Mai

Fam. Grafl-Beck, Kreuzgasse 3, Tel. 778 27

1. bis 18. Mai

Fam. Riegler-Riederer, Wr. Neustädter Str. 40, Tel. 746 17

Fam. Harald und Christine Schachl „Weinhof“, Bahnstraße 7–9, Tel. 766 52

5. bis 18. Mai

Georg Gräf, Badnerstraße 74, Tel. 753 56

8. Mai bis 8. Juni

Franz Reischer, „Hubertuskeller“, Friedrich Kheck-Straße 77, Tel. 773 94

15. bis 25. Mai

Franz Wertek, Bahnstraße 21, Tel. 764 21

22. Mai bis 4. Juni

Johann Buchart, Wr. Neustädterstraße 36, Tel. 702 88

23. Mai bis 8. Juni

Fam. R. Schachl, „Vöslauer Weinhof“, Bahnstraße 7–9, Tel. 713 86

Stadtteil Gainfarn

bis 23. April

Fam. Harald und Christine Schachl, Am Felde 1, Tel. 708 82

Karl Lielacher, Hauptstraße 71, Tel. 751 52

bis 27. April

Fam. Franz Kainz, Grafgasse 7, Tel. 763 48

24. April bis 4. Mai

Fam. Sunk, „Zur Reblaus“, Spitalgasse 9, Tel. 0676/392 75 64

24. April bis 7. Mai

Familie Herzog, „Bruckner Hof“, Breitegasse 29, Tel. 765 45

1. bis 14. Mai

Fam. Engelbert Herzog, Großauerstraße 2, Tel. 767 78

8. bis 21. Mai

Martin Reischer, Breitegasse 26, Tel. 754 23

15. bis 28. Mai

Fam. Hofmannrichter, Brunngasse 65, Tel. 763 86

17. und 18. Mai (Gulaschtage)

Fam. Franz Kainz, Grafgasse 7, Tel. 763 48

22. Mai bis 4. Juni

Josef Prendinger, Breitegasse 17, Tel. 700 26

22. Mai bis 8. Juni

Fam. Franz Kainz, Grafgasse 7, Tel. 763 48

23. Mai bis 4. Juni

Franz Mahrhauser, Berggasse 68, Tel. 752 54

Stadtteil Großau

bis 23. April

Fam. Riegler-Dorner, „Musikantenheuriger“, Vöslauerstraße 36, Tel. 760 49

bis 30. April

Fam. Ferdinand Karner, Vöslauerstraße 3, Tel. 704 93

24. April bis 7. Mai

Fam. Georg Herzog, „Waldheuriger“, Waldgasse 7, Tel. 758 82

1. bis 14. Mai

Fam. Mathias Karner, Vöslauerstraße 12, Tel. 742 42

15. bis 25. Mai

Fam. Herzog, „Waldheuriger“, Waldgasse 7, Tel. 758 82

15. Mai bis 1. Juni

Fam. W.+A. Herzog, „Zum Pecherhaus“, Vöslauerstraße 25, Tel. 735 44

Impressum: Verleger und Herausgeber: Stadtgemeinde Bad Vöslau, Stadtamt. Chefredakteur: Andreas Klingelmayer, Tel. 0 22 52/761 61-14, E-Mail: stadtgemeinde@badvoeslau.at. Hersteller: Grasl Druck & Neue Medien, 2540 Bad Vöslau, Druckhausstraße 1. Redaktion: 2540 Bad Vöslau, Stadtamt. Verlags- und Herstellungsort: 2540 Bad Vöslau

11. KELLERKRÄNZCHEN

Am Mittwoch, dem 30. April, 20 Uhr findet das 11. Kellerkränzchen im Hubertuskeller, Weingut Familie Reischer, Friedrich Kheck-Straße 77, statt.

Für Musik und gute Unterhaltung sorgt „Hörby auf Achse“. Weiters gibt es eine Tobola, Damen- und Herrenspende und eine Mitternachtseinlage.

Eintritt bei freier Spende. Ehrenschutz: Abg. z. NR Bgm. Christoph Kainz, LAbg. Bgm. Erika Adensamer, LAbg. Helmut Doppler. Tischreservierung sind bei Familie Reischer unter Tel.-Nr. 0 22 52/773 94 erbeten. Auf Ihren Besuch freut sich die ÖVP-Stadtgruppe Bad Vöslau, Gainfarn und Großau.

ARBÖ

1. Mai Maiauffahrt mit Fahrrädern

Abfahrt 9 Uhr am Badplatz, Ende beim Frühschoppen im Volksheim Gainfarn.

35. Int. Thermenwandertag am 1. Juni

Start: 6 bis 11 Uhr in der Startbahn 2540 Bad Vöslau, Dr. Mayr Gunthof-Straße (ehemalige Kammgarnfabrik).

Zwei Wanderstrecken stehen zur Auswahl: 8 km (familienfreundlich) und 14 km.

Die diesjährige Auszeichnung: Weinglas, Schlüsselanhänger für Kinder.

Auskunft: Hr. H. Hafner, Tel.-Nr./ Fax 0 22 52/718 78 oder 0664/ 511 89 89.

TURNIERPLAN

MGC ASKÖ Bad Vöslau (Miniaturgolf)

Triathlon, 29. Juni, 13 Uhr, für alle (Kinder und Erwachsene)

Schloßparkturnier, 10. August, 9 Uhr, nur Turnierspieler

Ferienspiel, 14. August, 15 Uhr

Gästeturnier, 30. August, 13 Uhr, für alle (Kinder und Erwachsene)

KOBV – DER BEHINDERTENVERBAND

Vielen Errungenschaften des KOBV, in enger Zusammenarbeit mit der öffentlichen Hand, ist es zu verdanken, dass behinderte Menschen in unserem Land das Leben mit ihrer Behinderung erleichtert werden konnte. Der Rechtsanspruch allein genügt nicht, um die Situation behinderter Menschen zu verbessern – dazu bedarf es umfassender Information, damit der Anspruch erfolgreich genutzt werden kann.

Hilfestellung erfolgt in jedem Einzelfall!

Rufen Sie doch einfach an oder kommen Sie zum Sprechtag.

Für Bad Vöslau: Obmann Adolf Mayer (Tel.-Nr. 0 22 52/763 98), Sprechtag jeden 1. Donnerstag im Monat von 15.30 bis 16.30 Uhr, Gasthaus Sebestik.

Für Gainfarn und Großau: Obfrau Helga Hovorka (Tel.-Nr. 0 22 52/ 734 79), Sprechtag jeden 1. Mittwoch im Monat von 10 bis 11 Uhr, Volksheim Gainfarn.

Pfarren

STADTPFARRE BAD VÖSLAU

Messordnung

Montag fakultativ Gottesdienst im Jakobusheim oder in der Seniorenresidenz

Donnerstag und Freitag um 18.30 Uhr Abendmesse in der Kapelle im Michaelerhof

Samstag, 18.30 Uhr Vorabendmesse in der Pfarrkirche

Sonntag, 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst in der Pfarrkirche

Begräbnismesse feiern wir am Donnerstag in der Pfarrkirche!

„Talente der Pfarre Bad Vöslau“

Wir bitten am Pfingstsonntag, 11. Mai, die „Talentengaben“ für die Kirchenrenovierung beim Gottesdienst im Sinne „Gaben des hl. Geistes“ zu bringen – Danke!

Weitere Termine

Donnerstag, 24. April, 18.30 Uhr Abendmesse in der Kapelle im Michaelerhof – anschließend Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrhof, 19.15 Uhr CSI-Gebetstunde im Pfarrheim

Samstag, 26. April, 15.30 Uhr „Foto-Nachmittag Sizilien“ bei Kaffee und Kuchen im Pfarrheim

Sonntag, 27. April, 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit Vorstellung unserer Firmkandidaten

Montag, 28. April, 18.30 Uhr Bittmesse im Raiffeisen-Lagerhaus Bad Vöslau

Mittwoch, 30. April: 17 Uhr Probe zur Erstkommunion in der Pfarrkirche

Donnerstag, 1. Mai, Christi Himmelfahrt – Fest der Erstkommunion, 9.30 Uhr Festmesse

Sonntag, 4. Mai, hl. Florian, 9.30 Uhr Florianimesse in der Stadtpfarrkirche, 18 Uhr Erste Maiandacht bei der „Großen Waldandacht“

Donnerstag, 8. Mai, 18.30 Uhr Abendmesse in der Kapelle im Michaelerhof, 19 Uhr Männerrunde, 19.30 Uhr Firmbegleitertreffen im Pfarrhof

Pfingstsonntag, 11. Mai, 9.30 Uhr Hochamt – wir bitten die „Talentengaben“ für die Kirchenrenovierung beim Gottesdienst im Sinne „Gaben des hl. Geistes“ zu bringen – Danke! 18 Uhr Maiandacht

Montag, 12. Mai, 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst, 15 Uhr Bischofsweihe im Wiener Stephansdom von DI Mag. Stephan Turnovszky, 18 Uhr Wortgottesdienst im Jakobusheim

Sonntag, 18. Mai, 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst zum Dreifaltigkeitssonntag, 18 Uhr Maiandacht

Montag, 19. Mai, 16 Uhr hl. Messe in der Seniorenresidenz

Donnerstag, 22. Mai, Fronleichnam, 9 Uhr (!) Festgottesdienst zum Fronleichnamsfest – Prozession – Fronleichnamsaltar im Schloßpark – Schlusssegen in der Stadtpfarrkirche

Sonntag, 25. Mai, 9.30 Pfarrgottesdienst, 18 Uhr letzte Maiandacht bei der „kleinen Waldandacht“

Radwallfahrt

Samstag, 31. Mai, Radwallfahrt nach Kleinmariazell (Kontaktperson Mag. Wolfgang Parrer)

Vorschau

Freitag, 30. Mai, Lange Nacht der Kirchen

In allen Diözesen Österreichs wird die „Lange Nacht der Kirchen“ begangen!

Die Pfarre Bad Vöslau – St. Jakob ist die einzige Pfarre, die sich im Dekanat Baden an dieser Aktion beteiligt.

Programmpunkte: 17 Uhr, Groß und Klein erleben den Raum „Kirche“ (Kinderführung durch Kirche und Krypta), 19 Uhr, Konzert – Jung und Alt musizieren gemeinsam, 21 Uhr Nachtgebet – gemeinsames Beten und Singen zum Abschluss des Abends

PFARRE GAINFARN

Sonntagsgottesdienstordnung (wenn nicht anders angezeigt)

Sonntag, 9 Uhr hl. Messe in der Pfarrkirche Gainfarn

Samstag, 19 Uhr hl. Vorabendmesse in Großau

Wochentagsgottesdienstordnung

Gainfarn: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 18.30 Uhr hl. Messe in der Pfarrkirche

Großau: Donnerstag, 19 Uhr hl. Messe

Rosenkranz: jeweils 1/2 Stunde vor Beginn der hl. Messen und sonstiger lit. Feiern

Täglich Maiandachten

Gainfarn: 18.30 Uhr in der Pfarrkirche - Änderungen in den Schaukästen beachten

Großau: Samstag, 18.45 Uhr (vor der Vorabendmesse)

Veränderliche Termine

Donnerstag, 1. Mai, Christi Himmelfahrt, 9 Uhr hl. Messe in der Pfarrkirche, 13.30 Uhr Wallfahrt zum Heilsamen Brunnen, dort um 15 Uhr Andacht, 18.30 Uhr 1. feierliche Maiandacht in der Pfarrkirche und sakram. Segen

Freitag, 2. Mai, Herz-Jesu-Freitag, 6.25 Uhr hl. Messe im Kloster – Aussetzung – Anbetung im Kloster, 13.30 Uhr Rosenkranzgebet – Andacht – sakram. Segen

Samstag, 3. Mai, 19 Uhr Florianimesse in Großau – Vorabendmesse, davor Maiandacht

Sonntag, 4. Mai, 9 Uhr Florianimesse in der Pfarrkirche, 18.30 Uhr Maiandacht und sakram. Segen

Samstag, 10. Mai, 18.30 Uhr Vorabendmesse zum Pfingstfest in der Pfarrkirche

Sonntag, 11. Mai, Hochfest Pfingsten, 8 Uhr Hochamt in Großau, 9.30 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche

Montag, 12. Mai, Pfingstmontag, 8 Uhr hl. Messe in Großau, 9.30 Uhr hl. Messe in der Pfarrkirche

Mittwoch, 21. Mai, 19 Uhr Vorabendmesse zum Fronleichnamsfest in Großau

Donnerstag, 22. Mai, Hochfest Fronleichnam, 8 Uhr hl. Festmesse in der Pfarrkirche - Fronleichnamsprozession – Pfarrheuriger im Pfarrhof

Freitag, 30. Mai, Herz-Jesu-Freitag, 6.25 Uhr hl. Messe im Kloster – Aussetzung – Anbetung im Kloster, 13.30 Uhr Rosenkranzgebet – Andacht – sakram. Segen

Samstag, 31. Mai, 17.30 Uhr, letzte, feierliche Maiandacht in der Pfarrkirche, 18.45 Uhr Maiandacht, anschließend Vorabendmesse in Großau

Anmerkungen – Vorschau

5. Mai, 18 Uhr Rosenkranz – Maiandacht beim Herz-Jesu-Marterl am Harterriegel (Merkensteinerstraße), gestaltet vom MGV

6. Mai, Seniorennachmittag, 14.30 Uhr Rosenkranz, 15 Uhr Seniorenmesse – Muttertagsfeier – Seniorennachmittag im Pfarrheim

15. Mai, 20 bis 21 Uhr Anbetung im Kloster

EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE

Gottesdienste in der Christuskirche, Raulestraße 5

1. Mai, 10 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation und mit hl. Abendmahl und ökumenischem Chor

11. Mai, 10 Uhr Gottesdienst

18. Mai, 10 Uhr Gottesdienst und Kinder-Gottesdienst

Gottesdienst im Jakobusheim, Kapelle, Bad Vöslau

Samstag, 3. Mai, 18 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl

Gottesdienst in der Seniorenresidenz, Kapelle, Bad Vöslau

Samstag, 3. Mai, 16 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl

CSI-Gebetsstunde für verfolgte und gefangene Christen

Donnerstag, 29. Mai, 19 Uhr, röm.-kath. Pfarrheim

Veranstaltungen im Gemeindesaal, Raulestraße 5

Frauenstunde mit Fr. Mernyi, Dienstag, 20. Mai, im Hause Mernyi, 14.30 bis 16 Uhr

Jungscharkreis (für 10- bis 13-Jährige), jeden Mittwoch von 16 bis 17.30 Uhr

Jugendgruppe „Querdenker“ (ab 14 Jahre), jeden Mittwoch von 17.30 bis 19 Uhr

Junge Gemeinde (ab 16 Jahre), Freitag, 9. Mai und 23. Mai, jeweils 18.30 bis 20 Uhr

Ökumenischer Kirchenchor

Jeden Dienstag von 19.30 bis 21 Uhr im röm.-kath. Pfarrheim

Anonyme Alkoholiker

Meetings jeden Donnerstag (auch an Feiertagen) von 19.30 bis 21 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum (Tel.-Nr. 0664/879 57 95 – E-Mail: aa.badvoeslau@inode.at)

Soziales

GEBURTSVORBEREITUNG

Nimm dir Zeit!

Geburtsvorbereitung für alle werdenden Mütter ab der 25. Schwangerschaftswoche. Ein Frauenkurs, der jeden Donnerstag von 18 bis 19.30 Uhr im Kindergarten Gainfarn, Gerichtsweg 13, stattfindet. Du kannst jederzeit einsteigen und brauchst keine Anmeldung. Folgende Themen wechseln sich mit Gymnastik, Atemtechnik und Entspannung ab:

- Veränderungen in der Schwangerschaft, Vorbereitung auf die Geburt
- Das Becken und der Beckenboden
- Die Geburt
- Umgang mit Schmerz/Schmerzlinderung
- Komplikationen während der Geburt

- Komplikationen während der Geburt
- Das Wochenbett
- Stillen
- Babypflege – was brauche ich wirklich?

Kosten: 10 € pro Abend, Paarabend auf Anfrage

Kursleitung und Informationen: Sigrid Hronek-Tomann, Tel.-Nr. 0 22 52/ 472 30 oder 0699/ 12 62 62 08

MUTTERBERATUNG

Im Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1

Nächster Termin: Donnerstag, 15. Mai, 14 bis 15.30 Uhr.

Auf Grund der im März begonnenen Umbauarbeiten im Rathaus wurde die Mutterberatung verlegt. Seit Anfang März finden sie nun im Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Top 2, Stiege 2 (neben dem Eingang zur Tanzschule Hoyer) statt.

Die Mutterberatung ist jeweils am 1. und am 3. Donnerstag im Monat und wird weiterhin von der diplomierten Krankenschwester Susanne Neumann betreut. Die ärztliche Betreuung erfolgt durch Herrn Stadtarzt Med.-Rat Dr. Karl Scherz.

BERATUNGSDIENST

des Sozialreferates der Stadtgemeinde Bad Vöslau

Der nächste Termin des Beratungsdienstes ist am Mittwoch, dem 23. April, sowie am Mittwoch, dem 28. Mai, jeweils von 15 bis 18.30 Uhr im Rathaus. Auf Grund der Umbauarbeiten im Rathaus kommt es zu kleineren Änderungen bei den Uhrzeiten der einzelnen Beratungen, bitte beachten Sie die neuen Beratungszeiten und -orte:

Finanz- und Sozialversicherungsbelange

Hilfe im Umgang mit zuständigen Behörden von 17.30 bis 18.30 Uhr, im 1. Stock.

Rechtsberatung

Auskünfte und Beratung in Rechtsfragen von 15.30 bis 16.30 Uhr, 1. Stock, „Vizebürgermeister-Zimmer“.

Sozialberatung

Von 17.30 bis 18.30 Uhr im 1. Stock.

Bildungsberatung

Von 15 bis 17.30 Uhr im 1. Stock, telefonische Terminvereinbarung unter Tel.-Nr. 0650/294 12 34 erbeten.

Pensionsberatung

Die Pensionsberatung für Arbeiter und Angestellte findet weiterhin jeden Montag und Donnerstag von 8 bis 14 Uhr in der NÖ Gebietskrankenkasse in Baden, Vöslauer Straße 8, statt.

HEIZKOSTENZUSCHUSS DES LANDES NÖ

Die Nö. Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern (Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft) einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2007/2008 in Höhe von 200 € zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss soll beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen beantragt und geprüft werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der Nö. Landesregierung.

Den Heizkostenzuschuss sollen erhalten:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt oder Familien, die im Monat September 2007 oder danach die Nö. Familienhilfe beziehen
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Zu beachten ist, dass

- die Anträge bis spätestens 30. April 2008 bei der Gemeinde eingelangt sein müssen und
- von der Gemeinde auf die inhaltliche und formelle Richtigkeit geprüft und unterfertigt werden.

Einkommensnachweise aller im Haushalt lebender Personen sind mitzubringen.

Gesunde Gemeinde

MITGLIED DES PROGRAMMS GESUNDE GEMEINDE

GESUNDE GEMEINDE

NORDIC WALKING

Seit 9. April wird den Sommer über wieder jeden Mittwoch von 18.30 bis 20 Uhr gewalkt. In mehreren geführten Leistungsgruppen, von sehr sportlich bis gemäßigt, kann jeder seiner Kondition entsprechend vereinsungebunden und kostenlos durch das Vöslauer Waldgebiet in frischer Luft mitgehen.

Treffpunkt: Am Parkplatz, Ende der Langegasse – Zufahrtsstraße zum Harzberg. Organisator und INWA-zertifizierter Nordic Walking-Guide Andreas J. Mayer, Tel.-Nr. 0 26 22/ 714 74.

LANGSAM-LAUF-TREFF IN BAD VÖSLAU

Langsam-Lauf für Herz und Kreislauf

Treffen zum Laufen ohne zu Schnaufen, in betreuten Gruppen, seit 18. April bis Ende September 2008.

Jeden Freitag von 18.30 bis 19.30 Uhr findet der LL-Treff statt (Parkplatz Ende der Langegasse, Bad Vöslau).

Gruppe 1: Geh- und Gymnastikgruppe

Gruppe 2: keine Voraussetzungen notwendig
Gruppe 3: mäßig Trainierte
Gruppe 4: gut Trainierte
Gruppe 5: Volksläufer

Ansprechperson: Helmut Kousz, Tel.-Nr. 0 22 52/733 17

Der Langsam-Lauf-Treff ist vereinsungebunden und kostenlos.

GESUNDHEITSZENTRUM HANUSCHGASSE

Indian Balance – den Körper bewegen während die Seele ausruht

im Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Stiege 2.

Das neue Bewegungsprogramm ist ein Zusammenspiel aus aktiver Bewegung und (indianischer) Musik. Trainiert werden Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination. Die speziell auf die Übungen abgestimmte indianische Musik fördert Motivation, Konzentration und Stressabbau.

Jeden Montag und ab April auch jeden Donnerstag 19.15 bis 20.15 Uhr.

Einstieg jederzeit möglich. Kostenlose Schnupperstunde.

Nähere Auskünfte und Anmeldung: Manuela Zöchling, Tel.-Nr. 0664/441 97 12 oder m.zoechling@aura-space.at, www.spiritandbody.at

Wann ist ein Mann ein Mann?

Eine Seminarreihe für Männer

Wer sind wir als Männer, was verstehen wir darunter und was bringt uns unserem eigenen, inneren „Mann-Sein“ näher?

Sechs Themennachmittage am:

19. April – Stärke und Schwäche
26. April – Wahrheit und Lüge
17. Mai – Nähe und Distanz
7. Juni – Freiheit und Abhängigkeit
21. Juni – Lust und Unlust
5. Juli – Abenteuer und Sicherheit

jeweils Samstag von 14 bis 17 Uhr, Kosten pro Samstag 30 €.

Leitung und Information: Karl Reiter, Dipl. Lebens- und Sozialberater, Tel.-Nr. 0676/340 08 81.

Das innere Auge

Eine Einführung in Meditation

Durch Meditation betreten wir einen Raum von Ruhe und Einfachheit. Dort finden wir unser inneres Gleichgewicht und die Kraft der bedingungslosen Zufriedenheit.

Am 18. April, 16. Mai, 6. Juni, 27. Juni, jeweils Freitag von 19 bis 21, Kosten pro Freitag 20 €.

Leitung und Information: Karl Reiter, Dipl. Lebens- und Sozialberater, Tel.-Nr. 0676/340 08 81.

Körperübungs- und Meditationsabend

Wann: an folgenden Freitagen von 18 bis 19.30 Uhr: 18. April, 25. April, 16. Mai, 23. Mai, 30. Mai, 27. Juni

Leitung: DI (FH) Michael Holler, Shiatsu & BMS-Touch®-Practitioner, Klangbehandlungen, Trommeln

Ausgleich: 15 € pro Abend

Anmeldung: bei Michael Holler unter 0699/12 36 54 78, bzw. per E-Mail michael.holler@chakra.at

Weitere Infos und Veranstaltungen siehe www.chakra.at.

DR. GIMBORNS TEAM

Das Team wurde erweitert. Der Physiotherapeut Frank Gross bietet neben der normalen Physiotherapie Haltungs- und Bewegungsanalyse, sowie bei Bedarf individuelle Korrektur von Gelenkfehlstellungen im Becken-, Wirbelsäulen- und Extremitätenbereich nach der Dynamischen Wirbelsäulentechnik nach Popp (eine sanfte Methode zur Korrektur von Fehlstellungen über dynamische Muskelzüge, die vom Therapeuten angeleitet und vom Patienten ausgeführt werden) sowie Übungen für die Aufrechterhaltung der neuen Statik, kompetente und ganzheitliche, individuell auf sie ausgerichtete physiotherapeutische Behandlung mit leicht verständlichem und effektivem Übungsprogramm für zuhause und für Ihren Alltag.

Bei akuten und chronischen Schmerzzuständen wird das Matrix-Rhythmusgerät eingesetzt, das in 900 Kliniken in Deutschland bei Schmerzpatienten Verwendung findet.

Ebenfalls neu bei Dr. Gimborns Team: Aderlass nach Hildegard von Bingen, immer 1. bis 6. Tag nach Vollmond!

Nähere Informationen unter 0 22 52/769 95 bei Dr. Gimborns Team (Frau Herzog).

QI GONG UND ANDERE ÜBUNGEN

zur Verfeinerung der Körperwahrnehmung und Beweglichkeit, Mittwoch, 7. Mai bis 25. Juni, 9.15 bis 10.30 Uhr, 80 €, Info und Anmeldung bei Maria Hietz, Tel.-Nr. 0699/81 19 11 28.

Bauen & Wohnen

DER TRAUM VOM EIGENEN HAUS (Serie)

Regenwasser nutzen

Auch die Nutzung von Regenwasser ist politisch nicht unumstritten. Unabhängig davon ist es für Experten reine Verschwendung von Ressourcen, wenn das hochwertige Trinkwasser im Klo hinuntergespült wird. Regenwasser eignet sich für alle Anwendungen im Haus, für die keine Trinkwasserqualität erforderlich ist, wie WC, Waschmaschine, zum Gießen der Blumen und für den Garten. Man kann damit mindestens die Hälfte des Trinkwasserverbrauches einsparen. Da das Regenwasser sehr weich ist, kann ich mit der geringsten Waschmitteldosierung waschen und brauche keinen Wasserenthärter.

Regenwassertanks

Der Regenwassertank sollte etwa 5 bis 7 m^3 Wasser fassen. Bei dieser Menge wird der Wasserinhalt laufend ausgetauscht. Der Kunststoff- oder Betonspeicher wird am besten im Erdreich vergraben. Da bleibt das Wasser gleichmäßig kühl, es kommt kein Licht dazu und es können sich keine Algen bilden. Über einen zentralen Strudelfilter wird das Wasser von der Regenrinne kommend grob gefiltert und in den Tank geleitet. Der Überlauf des Speichers führt entweder in einen Sickerschacht oder in den Abwasserkanal. Sollte der Tank bei langer Trockenheit tatsächlich

einmal leer werden, kann kurzfristig bis zum nächsten Regen mit Trinkwasser nachgefüllt werden. Kompaktgeräte – bestehend aus Pumpe, Nachspeiskasten, Trockenlaufschutz, Druckregler und Filter - steuern das komplette System automatisch.

Waschmaschine

Vor der Waschmaschine empfiehlt sich einen Filter vorzusehen, damit die Waschmaschine keinen Schaden nimmt. Alle mit Regenwasser gespeisten Wasserhähne müssen gekennzeichnet und mit abnehmbaren Wasserhähnen ausgestattet sein. Es darf keine Verbindung zwischen Regenwasser und Trinkwassersystem geben.

Kalkablagerungen

Grundsätzlich setzt man heute bei den Wasserinstallationen verstärkt auf PVC-freie Kunststoffrohre. Durch die glatte innere Oberfläche ist das Fließgeräusch sehr gering, es gibt keine Kalkablagerungen und sie können nicht korrodieren, wie das bei Kupferrohren und weichem Wasser der Fall sein kann. Auch hier appellieren die Experten wie bei allen Installationen: „Wenn ich nicht gleich ein getrenntes Rohrsystem zu den Toiletten bzw. zur Waschmaschine verlege, werde ich das nachträglich nur sehr schwer unterbringen. Auch wenn ich die Regenwasserzisterne erst Jahre später besorge, kann ich vorerst dort das Trinkwasser verwenden und bei Bedarf die Leitung im Keller kappen und an ein Regenwassersystem anschließen.“ Eine komplette Anlage kostet zwischen 3.000 und 5.000 €.

Quelle: Lebensart | Magazin für nachhaltige Lebenskultur | www.lebensart.at

Umwelt

ÖFFNUNGSZEITEN ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Die Stadtgemeinde möchte darauf hinweisen, dass das Altstoffsammelzentrum ab April bis Ende September donnerstags wieder von 13 bis 18 Uhr geöffnet ist. Weiterhin bleibt samstags wie bisher von 8 bis 12 Uhr geöffnet.

WÖCHENTLICHE BIOMÜLLABFUHR

Die Stadtgemeinde möchte Sie daran erinnern, dass die Biomüllabfuhr ab Mitte April wieder wöchentlich erfolgt.

Es wird daher gebeten, auf die rechtzeitige Bereitstellung Ihrer Biomülltonne nicht zu vergessen.

„FEUERBRAND“

Eine bedrohliche Pflanzenkrankheit

Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende, bakterielle Krankheit, die eine ernstzunehmende Gefahr für das Kernobst und für anfällige Ziergehölze (Fam. Rosengewächse) darstellt, aber für Mensch und Tier ungefährlich ist!

Bedroht sind unter anderem Apfel-, Birne- und Quittenbäume, sowie auch Els-, die Vogel- und die Apfelbeere.

In Österreich wurde das Bakterium erstmals 1993 in Vorarlberg gefunden, seit zwei Jahren sind auch Fälle in Bad Vöslau aufgetreten.

An allen Wirtspflanzen treten die gleichen Krankheitssymptome auf. Die Blätter und Blüten befallener Pflanzen welken plötzlich und verfärben sich braun oder schwarz. Dabei krümmen sich die Triebspitzen infolge des Wasserverlustes oft hakenförmig nach unten und über den Winter hinweg bleiben an den verbrannt aussehenden Zweigpartien die abgestorbenen Blätter und geschrumpften Früchte hängen (Fruchtmumien) (= daher der Name „Feuerbrand“).

Die äußerst leicht übertragbare Krankheit ist als Quarantänekrankheit eingestuft und unterliegt deshalb der Meldepflicht! Melden Sie bitte jeden Verdachtsfall an die Stadtgemeinde Bad Vöslau, Tel.-Nr. 0 22 52/761 61. Entfernen Sie verdächtige Zweige nicht selbst, es besteht akute Verschleppungsgefahr. Die Arbeiten werden in der Folge von ausgebildetem Personal durchgeführt.

Es wird verstärkt versucht, befallene Pflanzen durch Ausschnitt zu erhalten, bei stark fortgeschrittenem Befall oder bei Befallsherden in Stammnähe sind betroffene Pflanzen zu roden. Diese Vorgangsweise wird in ganz Niederösterreich praktiziert, um eine weitere Ausbreitung zu verhindern.

Pflanzen mit verdächtigen Symptomen sind umgehend am Gemeindeamt oder beim Feuerbrandbeauftragten der Gemeinde zu melden – je früher gemeldet wird, desto eher können betroffene Pflanzen durch Ausschnitt gerettet werden.

Dem Pflanzenbesitzer entstehen keine Kosten – Abklärung und Bekämpfungsmaßnahmen werden aus öffentlichen Mitteln beglichen.

Verdächtige Pflanzen- bzw. Pflanzenteile nicht berühren, es besteht

Am Samstag, dem 12. April, fand die alljährliche Flur- und Bachsäuberung in den drei Ortsteilen statt. Ein herzliches „Dankeschön“ an die zahlreichen Helfer aus den drei Ortsteilen Bad Vöslau, Gainfarn und Großau!

akute Verschleppungsgefahr. Für Mensch und Tier besteht aber keine Gefahr.

Mit den momentan zur Verfügung stehenden chem. Bekämpfungsmitteln kann bei bereits befallenen Pflanzen kein Bekämpfungserfolg erzielt werden.

Zierwirtspflanzen mit verdächtigen Symptomen auf öffentlichen Flächen und in Hausgärten sind ebenfalls zu melden.

Für Obstbäume die dem Erwerb dienen, kann eine Entschädigung gewährt werden, wenn diese ordnungsgemäß gerodet wurden und wieder nachgesetzt werden.

BEHANDLUNG VON KASTANIENBÄUMEN

In vergangenen Jahren wurden durch die Stadtgemeinde Bad Vöslau ca. 600 Kastanienbäume auf öffentlichem Grund gegen die Rosskastanienminiermotte behandelt. Die Spritzung ist für Menschen und andere Warmblüter ebenso wie für Bienen und Vögel gänzlich ungefährlich.

Aufgrund des ausgezeichneten Erfolges wird auch im heurigen Jahr diese Maßnahme durchgeführt. Der Zeitpunkt wird ca. Ende April/Anfang Mai sein.

Bei allfälligen Behinderungen während der Arbeiten wird um Verständnis gebeten.

Die Behandlung von Bäumen auf Privatgrund ist gegen Kostenersatz möglich, sofern eine geeignete Zufahrtsmöglichkeit gegeben ist. Kleine Bäume bis 4 m kosten 30 €, größere Bäume 50 €. Anmeldung unter Tel.-Nr. 761 61-38 oder über E-Mail (walter.panstingl@badvoeslau.at) im Rathaus Bad Vöslau, Hr. Ing. Panstingl.

Sicherheit

30 JAHRE EINSATZKOMMANDO COBRA

Gegründet in Bad Vöslau

Seit nunmehr 30 Jahren handelt die „Cobra“ ihrem Auftrag entsprechend - das heißt 30 Jahre professionelle Arbeit im Dienste der Sicherheit in Österreich und für die Menschen in diesem Land.

Das „Gendarmeriekommando Bad Vöslau“ unter dem Kommando von Johannes Pechter wurde als Vorläuferorganisation des Einsatzkommando Cobra in Leben gerufen. Seit damals ist die Cobra einer ständigen Weiterentwicklung unterworfen und wird sich auch in Zukunft den nationalen wie internationalen Herausforderungen mit der gewohnten Professionalität stellen.

Der Cobra obliegt es:

Gefährlichen Angriffen ein Ende zu setzen, wenn wegen der hierfür gegen Menschen oder Sachen erforderlichen Zwangsgewalt Organe des öffentlichen Sicherheitsdienstes mit besonderer Ausbildung benötigt werden und solche Organe auf lokaler oder regionaler Ebene nicht oder nicht ausreichend zur Verfügung stehen; den vorbeugenden Schutz gemäß § 22 Sicherheitspolizeigesetz bei erhöhter Gefährdungslage (Personenschutz sowohl für in- als auch ausländische Persönlichkeiten), der Sicherheitsdienst an Bord österreichischer Flugzeuge sowie der Sicherungsdienst im Rahmen diplomatischer Missionen.

Der Bildband „Speed Action Surprise – Das Einsatzkommando COBRA“ gewährt erstmals einen tiefen Einblick in den Alltag der Cobra. Der Vöslauer Markus Gollner war fünf Jahre lang Seite an Seite mit den Männern und Frauen des Einsatzkommandos unterwegs und hat ihre Einsätze in Bildern festgehalten. Das Buch kann im Buchhandel um 30 € erworben werden (ISBN 978-3-200-01101-4).

Kunst & Kultur

WEINMUSEUM „NEU“

Eröffnung der Museums-Saison 2008/09 am 3. Mai um 16 Uhr

Die Erwähnung eines Weingartens in Gainfarn in einer Urkunde aus dem 12. Jahrhundert zeigt die lange Tradition des Weinbaues in unserer Gegend. Mit der Erweiterung der Weinbauflächen, der Einführung der „Blauen Portugiesertraube“ durch Graf Fries und mit Robert Schlumberger, der 1843 aus diesen Trauben weißen Schaumwein nach der Champagnermethode erzeugte, erwarb der Vöslauer Weinbau überregionalen Ruf. In manchen Gegenden Deutschlands trägt der Blaue Portugieser immer noch den Namen „Vöslauer“.

Das in einem ehemaligen Hauerhaus untergebrachte Weinmuseum bietet nach der Renovierung und Modernisierung den Besuchern einen Überblick über die Arbeit im Weingarten einst und jetzt und die Bedeutung des Weinanbaues für Bad Vöslau. Auch erfährt man etwas über die Produktion des Schlumbergersektes anhand alter originaler Geräte sowie über die Familie Schlumberger, die für Bad Vöslau nicht unwichtig gewesen ist.

Das Weinmuseum „Neu“ wird am Samstag, dem 3. Mai, um 16 Uhr eröffnet. Das Stadtmuseum ist bis einschließlich 26. Oktober 2008 zu besichtigen. Öffnungszeiten: Donnerstag 16 bis 19 Uhr, Sonn- und Feiertag 9 bis 12 Uhr.

ORCHESTERKONZERT

am 16. Mai im Festsaal des Vöslauer Gymnasiums

Im Rahmen des NÖ Streicherfestivals 2008 laden das Streichorchester Bad Vöslau gemeinsam mit dem Jugendsinfonieorchester Tulln und dem Streichorchester Kirchschlag am Freitag, 16. Mai, zum Konzert.

Bei einem abwechslungsreichen Konzertprogramm mit Werken von Tschaikowsky, Brahms bis hin zu Wiener Walzerklängen und sogar Melodien von Robbie Williams stellen die jungen KünstlerInnen ihre Musizierfreude und ihr Können unter Beweis.

Das NÖ Musikschulstreicherfestival findet im Mai in verschiedenen Städten Niederösterreichs statt; das Konzert in Bad Vöslau ist am 16. Mai um 19 Uhr im Festsaal des Vöslauer Gymnasiums, Petzgasse 36, zu hören.

Der Eintritt ist frei; um Spenden wird gebeten. Die jungen Musikerinnen und Musiker freuen sich auf Ihren Besuch.

„ROSAMUNDE UND IHR PINSCHER“

Alltagsgeschichten und andere „Katastrophen“

Eine Kulturikum-Veranstaltung in den Ateliers der Vöslauer Künstlerinnen Claudia Renetzeder und Gabriele Götz.

„Kulturikum“ lädt ein zu einem schrullig-kitschig-romantisch-komischen Abend mit Texten von Artmann bis Holub, einem Pinscher namens Bruno, Rosamunde, ihrem Landarzt und einigen Gartenzwergen. Für Ihr Plaisier sorgen die Mitwirkenden: Michaela Andre, Irmgard Sova, Karin Halbritter, Erwin Holub, Georg Kauer, Hans Redl, Walter Sova und als Gastleser am 2. Mai Opernsänger Wolfgang Bankl. Dekorative Gestaltung durch Werke der beiden Künstlerinnen und Bühnenbildnerin Angelika Brendinger. Ton und Licht: Ernst Wurzer, Plakatkünstlerin: Martina Wurzer.

1. Vorstellung: Freitag, 2. Mai
2. Vorstellung: Samstag, 3. Mai

Bad Vöslau, Hanuschgasse 1/Top 4F, Einlass: 19.00 , Beginn: 19.30

Kartenreservierung unter 0 22 52/ 749 53 oder 0676/939 51 30 (Redl)

Vorverkauf: 10 €, Abendkassa: 12 €

Wir sorgen für Unterhaltung – Ihr/Sie für schrullige Kleidung – Speis und Trank gegen Spende.

FRÜHLINGSKONZERT DES BBV

Kurzentrum Bad Vöslau
Montag, 12. Mai, 16.30 Uhr

Das Blasorchester Bad Vöslau lädt am Pfingstmontag, dem 12. Mai, um 16.30 Uhr zum Frühlingskonzert in den Festsaal des Kurzentrums Bad Vöslau.

An diesem Nachmittag wird das Orchester mit einem bunten Melodienstrauß die Gäste auf die schöne Jahreszeit musikalisch einstimmen.

Zunächst geht es mit dem Stück „Pacific Dreams“ auf eine exotische Insel in die Südsee. Danach wird ein persischer Markt besucht und auch der amerikanische Staat Virginia steht diesmal auf dem Reiseplan des ersten Programmteiles.

Der zweite Programmteil ist unserem Heimatland Österreich gewidmet. Beliebte und bekannte Melodien wie der Marsch „Wien bleibt Wien“, der Walzer „Dorfschwalben aus Österreich“ oder Ohrwürmer wie „Meine Lippen, die küssen so heiß“ und das berühmte „Vilia Lied“ aus der Oper Giuditta beweisen, dass Österreich das Musikland schlechthin ist.

Am Ende des Konzertes gibt es dann noch - wie könnte es in unserer Region wohl anders sein - einen Besuch beim Heurigen. Als Gesangssolistin ist an diesem Nachmittag die Sopranistin Elena Schreiber zu hören.

Karten für das Konzert sind um 8 € im Vorverkauf (10 € an der Abendkassa) im Kurzentrum, bei Ruefa Reisen Bad Vöslau bzw. direkt vor dem Konzert erhältlich. Kinder zahlen die Hälfte; bis sechs Jahre freier Eintritt. Achtung freie Platzwahl!

Die Sopranistin Elena Schreiber ist beim Frühlingskonzert mit dem bbv zu hören.

Das Blasorchester Bad Vöslau freut sich auf Ihren Besuch!

Nähere Informationen über das Blasorchester Bad Vöslau finden Sie auch auf der neu gestalteten Homepage www.blasorchesterbadvoeslau.at

Die Gruppe „Kulturikum“ lädt am 2. und 3. Mai zu „Rosamunde und ihr Pinscher“. Spaß ist garantiert!

GROSSARTIGES KONZERT IM KURSALON

University of Central Arkansas Wind Ensemble

Mittwoch, 7. Mai, um 19 Uhr

Das symphonische Blasmusikorchester der University of Central Arkansas ist das Herzstück der Musikabteilung dieser traditionsreichen Universität.

Die letzte Konzertreise brachte das Orchester nach New York City und Washington DC, wo sie in der Carnegie Hall und beim Capitol auftraten.

Nun freuen sich die 50 Musiker sehr auf ihre Tournee nach Österreich und sind sich sicher, auch hier ihr Publikum begeistern zu können. Eintritt frei!

DIA-SHOWS IM KURZENTRUM

Horst Bannert präsentiert im Kursaal des neuen Kurzentrums Dia-Vorträge in Überblend-Technik über seine Reisen. Nicht nur Kurgäste, sondern alle interessierten Bad Vöslauer sind dazu herzlich eingeladen. Beginn um 20 Uhr, Eintritt frei.

Termine (jeweils 20 Uhr)

Donnerstag, 8. Mai: Peru
Donnerstag, 19. Juni: Burma
Donnerstag, 10. Juli: Tansania

Peru

Klingende Namen wie Machu Piccu', Cuzco oder der berühmte Titicaca-See sind untrennbar mit dem geheimnisvollen Inkareich verbunden. Die landschaftliche Schönheit der Anden ist ebenso faszinierend wie die eindrucksvollen Kulturstätten, tiefe Einblicke ins Alltagsleben der Indios ergänzen das umfassende Bild Perus. Musikarrangement von Gerhard Pellegrini.

Eine eindrucksvolle Reise-Diashow mit inspirierenden Bild- & Musik-Impressionen von Horst Bannert findet am Donnerstag, dem 8. Mai, um 20 Uhr im Kurzentrum Bad Vöslau statt.

FRÜHLINGSKONZERT IN GROSSAU

Am Samstag, dem 10. Mai, um 19 Uhr findet im Ortszentrum Großau ein Chorkonzert der Groß'Singers unter Mitwirkung des Kirchenchores Großau sowie des Vocalensembles Tandaradei statt. Die Zuhörer erwartet ein abwechslungsreiches Programm: freuen Sie sich auf Volkslieder, bekannte Schlager, Tierisches und Satirisches, Heiteres und Ernstes.

Im Anschluss an die musikalischen Darbietungen laden die Sängerinnen und Sänger zum traditionellen gemütlichen Beisammensein mit erlesenen Großauer Weinen und selbstgemachten Köstlichkeiten ein. Eintritt freie Spende.

„LIEBESG'SCHICHTEN UND SCHEIDUNGSSACHEN"

Kabarett mit Raimund Krizik und Manfred Knotzer

am 15. und 16. Mai jeweils um 19.30 Uhr im Kursalon Bad Vöslau

Einen tiefen Einblick in ihre Gefühlswelt gewähren die NÖ-Kabarettisten Raimund Krizik (52) und Manfred Knotzer (42) in ihrem brandaktuellem Programm „Liebesg'schichten und Scheidungssachen".

In gewohnt humorvoller Manier erzählen die Entertainer über ihre erste Liebe, die Aufklärung von Dr. Sommer im BRAVO, machen sich Gedanken über die größten Liebesgeschichten der Weltliteratur und lassen keine Peinlichkeit aus, um entlang dem breit gefächerten Themenkreis rund um Liebe, Herz und Schmerz gehörig die Lachmuskeln zu strapazieren.

Mit pointenreichen Doppelconferencen, Sketches, Parodien (Sehenswert: Krizik als Julia) und einem Schuss schmalziger Schlagermusik (Knotzer outet sich als g'standener Semino Rossi-Fan) folgen Krizik und Knotzer zwei köstliche Stunden lang ihren Herzen, die nicht nur am rechten Fleck – sondern auch teilweise an der Gürtellinie – sitzen. FSK ab 12 Jahren.

Kabarett und Comedy zum Schenkelklopfen im unnachahmlichen Stil zweier Erzkomödianten, dem schönsten Paar seit Romeo und Julia oder Siegfried und Roy.

Das Kulturreferat der Stadtgemeinde Bad Vöslau wünscht gute Unterhaltung! Karten sind im Vorverkauf um 13 € im Reisebüro Ruefa-Reisen, Schloßplatz, Bad Vöslau, Tel.-Nr. 0 22 52/763 37, erhältlich.

GOSPELKONZERT

Die evang. Pfarrgemeinde Bad Vöslau lädt am Samstag, dem 17. Mai, um 19 Uhr zu einem Gospelkonzert mit dem Vokalensemble „Spirit & Voice" in die evangelische Kirche ein.

Internet- und E-Mail-Adressen der Stadtgemeinde

Stadtgemeinde Bad Vöslau
Internet: http://www.badvoeslau.at
E-Mail: stadtgemeinde@badvoeslau.at

Stadtbücherei Bad Vöslau
Internet: http://www.badvoeslau.bvoe.at
E-Mail: stadtbuecherei@badvoeslau.at

Musikschule Bad Vöslau
Internet: www.msbadvoeslau.at
E-Mail: musikschule@badvoeslau.at

Standesamt Bad Vöslau
Internet: http://standesamt.badvoeslau.at
E-Mail: helmut.kracher@badvoeslau.at

Stadtmuseum
E-Mail: stadtmuseum@badvoeslau.at

Raimund Krizik und Manfred Knotzer gastieren mit dem Programm „Liebesg'schichten und Scheidungssachen" am 15. und 16. Mai im Kursalon Bad Vöslau.

Lebenswertes Bad Vöslau

RADFAHRERIN DES MONATS APRIL 2008

Unsere „Radfahrerin des Monats April 2008“ ist eine Dame, die sehr häufig in der Stadt auf dem Fahrrad zu sehen ist. Auch sonst bemüht sie sich sehr um die Förderung des Radverkehrs. Es gibt einen Heurigengutschein im Wert von 20 €, abzuholen im Rathaus, 3. Stock, Bauamt. Wir gratulieren herzlich zum Gewinn.

Die Stadtgemeinde gratuliert der „Radfahrerin des Monats April“!

Übrigens, versuchen Sie einmal ein Gratisrad von FREIRADL!

Schauen Sie einfach beim Rad Haus bei der Avanti-Tankstelle, Badnerstraße 11, vorbei. Reservierungen unter Tel.-Nr. 0664/443 54 80 und 0 22 52/719 41 sowie www.zweiradfreirad.at, täglich geöffnet 8 bis 20 Uhr.

BLUMENSCHMUCK-WETTBEWERB 2008

Für ein blühendes Bad Vöslau

Nach längerer Pause wird es heuer wieder einen Blumenschmuck-Wettbewerb in Bad Vöslau geben. Unter dem Motto „Für ein blühendes Bad Vöslau“ sind alle Hobby-Gärtner eingeladen, an diesem Wettbewerb teilzunehmen.

Egal, ob Sie über einen großen Vorgarten verfügen oder „nur“ über zwei Blumenkistchen vor den Fenstern, jeder kann seine straßenseitige Ansicht bewerten lassen und mitmachen! In den Kategorien „Fenster, Balkone, Terrassen“, „Vorgärten“, „Gewerbebetriebe“, „Gastronomie“ und „Bürger- und Gästewertung“ wird für jeden Teilnehmer ein Plätzchen zu finden sein. Einfach anmelden und mitmachen. (Nur für Kategorie „Bürger- und Gästewertung“ ist keine Anmeldung nötig, hier können Nachbarn und Passanten Vorschläge für die Bewertung von jedem schönen Blumenschmuck in Bad Vöslau, Gainfarn oder Großau machen.)

Das Anmeldeformular finden Sie in dieser Ausgabe des Stadtanzeigers. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmer auch einen Gutschein der örtlichen Gärtnereibetriebe, der einmalig für einjährige Beet- und Balkonblumen sowie für Erde und Dünger einen Rabatt in Höhe von 10 % ab einem Einkauf von 70 € bei der Gärtnerei Brodesser, Gerichtsweg 32, Floristik Christiane Chwala, Bahnstraße 13, Gärtnerei Ertl, Maria Haderer, Wr. Neustädterstraße 38, und Gartencenter Peter Fransche, Falkstraße (beim Friedhof), ermöglicht. Dadurch soll die Gestaltung des Blumenschmuckes auch finanziell unterstützt werden.

Die Bewertung erfolgt je nach Witterung im Sommer 2008, die Jury besteht aus vier Gärtnern und einem Vertreter der Stadtgemeinde. Pro Kategorie werden drei Preise in Form von Gutscheinen vergeben. Der erste Platz erhält 200 €, der Zweite 150 € und der Drittplazierte 100 € für Einkäufe bei heimischen Gärtnereien.

Machen bitte auch Sie mit „für ein blühendes Bad Vöslau“!

Stadtgemeinde Bad Vöslau
Das grüne Telefon 761 61-33

KLIMABÜNDNIS ÖSTERREICH **www.klimabuendnis.at**

verkehrsparen wienerwald **www.vspar.at**

Anmeldung Blumenschmuck-Wettbewerb 2008
Für ein blühendes Bad Vöslau

An die Stadtgemeinde Bad Vöslau
Rathaus

Ich melde mich für den Blumenschmuck-Wettbewerb 2008 in folgender Kategorie an (bitte ankreuzen):

❍ „Fenster, Balkone, Terrassen“ ❍ „Vorgärten“

❍ „Gewerbebetriebe“ ❍ „Gastronomie“

Name, Vorname: .....

Adresse: .....

Telefonnummer: .....

Feuerwehr & Rettung

ERSTE-HILFE-KURS FÜR FÜHRERSCHEINANWÄRTER

Der für Führerscheinanwärter obligatorische Erste-Hilfe-Kurs findet für den Monat Mai am Samstag, dem 10. Mai, von 8 bis 14 Uhr in der Rot-Kreuz-Stelle Bad Vöslau, Industriestraße 3, statt. Die Kursgebühr beträgt 40 €.

Telefonische Anmeldung ist leider aufgrund neuer Richtlinien nicht mehr möglich – Anmeldungen können nur mehr über das Internet – unter der Adresse http://kurssuche.n.roteskreuz.at/ durchgeführt werden.

ERSTER VÖSLAUER BLAULICHTTAG!

Am Sonntag, dem 18. Mai, findet von 10 bis 16 Uhr der erste Bad Vöslauer Blaulichttag im Schloßpark von Bad Vöslau statt.

Das Rote Kreuz Bad Vöslau, die Feuerwehren der Stadtgemeinde, die Polizei sowie die Rettungshundstaffel Baden präsentieren sich und ihre Gerätschaften an diesem Tag.

Ziel der Veranstaltung ist es, der Bevölkerung die vielfältigen Einsatzbereiche der Blaulichtorganisationen näher zu bringen. Gleichzeitig erfahren die Einwohner von Bad Vöslau, welche personellen und materiellen Ressourcen ihnen im Ernstfall zu Hilfe eilen.

STADL-DISCO IN GROSSAU

Die Freiwillige Feuerwehr Großau veranstaltet am 3. Mai wieder die beliebte „Stadl-Disco“ in der Halle an der Ortseinfahrt. Beginn ab 20 Uhr, es spielt die Mobil-Disco „Show-Line“! Eintritt 6 €. Der Reinerlös wird für den Ankauf von Einsatzgerät verwendet.

Wirtschaft

JOB-BÖRSE

Die Stadtgemeinde Bad Vöslau möchte versuchen, für Vöslauer Bürger Arbeitsplätze zu finden. Wer also einen Betrieb hat und eine bestimmte Arbeitskraft sucht, möge sich bitte mit dem Rathaus, Herrn Klingelmayer (Tel.-Nr. 0 22 52/ 761 61-14), in Verbindung setzen, der dann die kostenlose Eintragung in die Job-Börse und die Homepage erledigt.

Gesucht werden:

- Dynamische, engagierte **zahnärztliche Assistentin** mit Mundhygienekenntnissen für Ordination in Oberwaltersdorf gesucht. Bewerbung an 0676/308 34 24, ordi@gesundezaehne.at
- **English native speakers als Kursleiter** für Englischkurse für Kinder gesucht; gute Verdienstmöglichkeiten, freie Zeiteinteilung, eigenständige Tätigkeit; 0650/ 401 09 01.
- **Mitarbeiter/in Vertrieb** für die Sparte Marketing & Werbestrategien gesucht. Motivierte, dynamische und flexible MitarbeiterIn für den Vertrieb im Business-Bereich mit Teilzeitbeschäftigung. Info bei Herrn Gerhard Weichart

unter Mobil 0650/669 12 44, Tel.-Nr./Fax 0 22 52/744 01, E-Mail: office@ UdZ.at

- **RE/MAX Friends** sucht selbstständige MaklerInnen im Bereich Wohnimmobilie. Auch wenn Sie bereits ein erfolgreiches Immobilienbüro führen und von der Marke RE/MAX profitieren möchten, freut sich Herr Peter Reiter auf Ihre Kontaktaufnahme. Mobil 0650/262 71 27 oder E-Mail: p.reiter@remax-friends.at
- **Versierte Haushälterin** mit eigenem Auto für Haushalt und Büro zwei- bis dreimal pro Woche gesucht. Lebenslauf und Referenzen bitte schriftlich unter dem Kennwort Haushalt an Josef-Lanner-Gasse 7, 2525 Günselsdorf.
- **Mediaverband sucht Projektmanager** für den Aufbau der Medien-Servicestelle Bad Vöslau, sowie interessierte Bürger für die Nachrichtenressorts „Umwelt“, „Technik“, „Gesundheit“, „Freizeit“ und „Lokales“, die zum Aufbau unseres Redaktionsteams und unserer lokalen und regionalen Informationssysteme beitragen wollen. Kontakt: 0664/333 32 09 und office@mediaverband.at.
- **AIR FIRE TECH Brandschutzsysteme** sucht **VorarbeiterIn** für Schichtbetrieb mit abgeschlossener handwerklicher Berufsausbildung (Tischler, Schlosser, Installateur etc.), mit PC-Grundkenntnissen (Word, Excel, CAD etc.) für Lager- und Werkstättenführung sowie Fachkräfte und MontagehelferInnen mit abgeschlossener handwerklicher Berufsausbildung (Tischler, Schlosser, Installateur etc.) für die Produktion von Brandrohrmanschetten, Brandschutzklappen, Revisionsöffnungen und Ventilatorgehäuse in Bad Vöslau zum baldmöglichsten Eintritt. Schriftliche Bewerbung an: ablinger@airfiretech.at, www.airfiretech.at, Tel.-Nr. 01/982 01 74-21.
- **Sie sind Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin** und sind interessiert die Leitung der Sozialstation Berndorf-Leobersdorf zu übernehmen. Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Ihre schriftliche Bewerbung: Caritas, Regionalbüro Industrieviertel Nord, z.H. Frau Margarete Stockenreiter, 2340 Mödling, Mölkergasse 7, Tel.-Nr. 0 22 36/89 26 06, Fax-DW 50, region.industrienord@caritas-wien.at
- **Einsatzfahrer und Rettungssanitäter** für die Bezirksstelle Bad Vöslau (40 Wochenstunden). **Die Stelle:** Sie führen Rettungs- und Krankentransporte unter Einhaltung der geltenden Vorschriften eigenverantwortlich durch und agieren als Praxisanleiter/in. **Schriftliche Bewerbung an:** Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Niederösterreich, Bezirksstelle Bad Vöslau, z. H. Herrn Bezirksstellenleiter Jürgen Papst, Industriestraße 3, 2540 Bad Vöslau, bad.voeslau@n.roteskreuz.at
- **Lehrstelle als „AnlagenmonteurIn“** (Mischform aus Betriebsschlosser und Betriebselektriker) für die Verbandskläranlage Bad Vöslau. Siehe „Öffentliche Kundmachung“.

- **Mitarbeiterin für Essen auf Räder gesucht.** Das NÖ Hilfswerk Bad Vöslau sucht eine Mitarbeiterin für Essen auf Räder für 20 Wochenstunden nur vormittags, teilweise am Wochenende; Voraussetzungen: Führerschein B, kontaktfreudig, Eintritt ab Mai 2008. Bewerbungen an: Hilfswerk Bad Vöslau, Isabell Reiter, Hochstraße 23, 2540 Bad Vöslau, Tel.-Nr. 0 22 52/743 35, E-Mail: hpd.badvoeslau@noe.hilfswerk.at
- Wir suchen in Ihrem Bezirk engagierte, zuverlässige **Verkaufsmitarbeiter** (m/w) für Immobilien. Gerne auch Quereinsteiger. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: www.Ehrgeiz.at, AWZ Immo-Invest GmbH, Landstraße 3, 4615 Holzhausen, Handy: 0676/632 51 40
- Suche **Reinigungskraft** für 2-Personen-Haushalt mit zwei Katzen (Bad Vöslau) für 8 Stunden pro Woche (vorzugsweise Donnerstag). Bewerbungen bitte unter Tel.-Nr. 0676/883 16 35 29 nur abends zwischen 18 und 20 Uhr.

HINWEISSCHILDER IN BAD VÖSLAU

In den letzten Jahren entstand ein regelrechter „Schilderwald“ in Bad Vöslau. Eine Vielzahl an Hinweisschildern für Betriebe und auch für gemeindeeigene Einrichtungen wurden auf Lichtmasten und auf Rohrstehern der Verkehrszeichen montiert. Nun wurde als weiterer Schritt nach Einführung des Ortsleitsystems (Paneele in den Rohrrahmen an den Kreuzungsbereichen) in Zusammenarbeit mit den Betrieben ein einheitliches Bild mit gleicher Größe und Lay-out der Tafeln, angepasst an dieses Ortsleitsystem, geschaffen.

Falls ein Betrieb an der Montage von Hinweisschildern interessiert ist, kann in Form eines schriftlichen Ansuchens, mit Standortbeschreibung, bei der Stadtgemeinde im Bauamt bei Hr. Ing. Panstingl angesucht werden. Im Einvernehmen mit dem jeweiligen Betrieb werden passende Standorte vereinbart.

Somit wurde nun mit dem Ortsleitsystem, den Plakatständern und zuletzt mit den Hinweisschildern ein einheitliches Ortsbild in Bad Vöslau geschaffen.

VÖWI

Verein Vöslauer Wirtschaft

Der VÖWI, eine Werbekooperation Vöslauer Wirtschaftstreibender aus den Bereichen Handel, Gewerbe, Dienstleistungs- und Gesundheitsbetrieben, lädt alle Wirtschaftstreibenden zur nächsten Vereinssitzung am Mittwoch, dem 23. April, um 19 Uhr, Erlebniswelt Kreativlinge, Gainfarn.

Informieren Sie sich über die Pläne des VÖWI für das Jahr 2008, als VÖWI-Mitglied werden Sie Nutznießer von Förderungen! An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Vöslauer Stadtgemeinde für die Förderung in Höhe von 10.000 € für 2008/09 zur Unterstützung der Arbeit der VÖWI-Mitglieder. Der Verein Vöslauer Wirtschaft hat viel vor! Nähere Infos über Vereinsziele und Ideen entnehmen Sie bitte unserer homepage www.voewi.at.

Das aktuelle VÖWI-Magazin „Bad Vöslau – lass dich verwöhnen!“ mit dem Titel „Die besten Jahre“ ist der Generation 50+ gewidmet. Veranstaltungen und Angebote rund um diese Zielgruppe sind u. a. das Candellightdinner und die Zeiserlwagen-Einkaufsfahrt. Auch die „Blühende Lange Nacht der Geschäfte“ am 25. April mit diverse Wein- sowie Spezialitätenverkostungen in den VÖWI-Geschäften soll zum Gustieren und Entdecken einladen. Wir danken den teilnehmenden Vöslauer Weinbauern und Gastronomiebetrieben für die erfolgreiche Zusammenarbeit sowie den vielen VöslauerInnen für den Besuch in unseren Geschäften!

SCHNÄPPCHEN & HÄPPCHEN BEI INDRA

Am Freitag, dem 25. April, findet von 17 bis 22 Uhr im Rahmen der „Blühenden Langen Nacht der Geschäfte“ bei Indra Couture, Hochstraße 2, Bad Vöslau der 4. Designflohmarkt statt. Unter dem Motto „Schnäppchen & Häppchen“ gibt es Indra-Modelle zu Flohmarktpreisen, begleitet von italienischen Delikatessen und einer Weinverkostung von „das comptoir“ (www.dascomptoir. at). Der Blumenschmuck stammt von der Gärtnerei Ertl. An diesem Abend findet auch die Finissage der Ausstellung „Fashion, Fish & Fotos“ (Fotoarbeiten Paul Kolp) im 1. Stock des Maßateliers von Birgit Indra statt. Näheres finden Sie unter www. indra.co.at.

FRÜHJAHRSKURSE DES BFI

Das bfi Bad Vöslau startet wieder mit verschiedenen Kursen in die Frühjahrs-Saison. Infos unter Tel.-Nr. 0 22 52/ 79 03 91 oder www.bfinoe.at.

KFZ-KÖGL FEIERTE ERÖFFNUNGSFEST

Bei strahlend schönem Wetter lud Alexander Kögl am letzten Samstag, 15. März, um 15 Uhr zur feierlichen Eröffnung seiner neuen Kfz-Werkstätte in der Flugfeldstraße 64. Zu den mehr als 250 Gästen zählten unter anderen der Bezirksstellenleiter der Wirtschaftskammer Baden, Bad Vöslaus Bürgermeister DI Prinz wie auch Kottingbrunns Bürgermeisterin Feuchtl, die Glückwünsche überbrachten, sowie auch Pater Adalbero Weichselbaum, der für den „Segen von oben“ sorgte.

Die Kfz-Werkstätte Alexander Kögl eröffnete in der Flugfeldstraße 64. www.scan-pictures.net

BEWUSST EINKAUFEN

DIE VÖSLAUER WIRTSCHAFT STELLT SICH VOR

Diese Seite wird gratis von der Stadtgemeinde Bad Vöslau der örtlichen Wirtschaft zur Verfügung gestellt, die Koordinierung erfolgt durch Fotostudio Memories, Fr. Kappl, Tel.-Nr. 0664/793 05 76

FLUGPLATZRESTAURANT BAD VÖSLAU–KOTTINGBRUNN

FIESELER STORCH
FLUGHAFENRESTAURANT BAD VÖSLAU

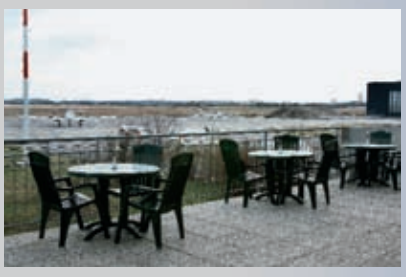
Seit Anfang Februar ist nach Neuübernahme & Renovierung wieder geöffnet. Aus der Küche kommen Klassiker genauso frisch zubereitet, wie saisonal wechselnde Spezialitäten. Alle Mehlspeisen sind hausgemacht. Frühstück gibt's täglich ab 5 Uhr, warme Küche bis 22 Uhr. Sonnenterasse mit direktem Blick auf's Flugfeld, Spielwiese. Großzügige Möglichkeiten für private Feiern. Ein spannender Ort um zu entspannen.
Bis bald und ... „Glück ab – gut land".

Flugplatzrestaurant
Bad Vöslau–Kottingbrunn

Tel.-Nr. 0 22 52/25 16 01

E-Mail: fieselerstorch@gmx.at

Öffnungszeiten:
täglich von 5 bis 22 Uhr



FASHION SHOE CENTER & OUTLET SHOP

Groß- und Einzelhandel

Alles unter einem Dach

Auf **2.100 m²** hat sich eines der größten Restschuhlager in Österreich angesiedelt. Hauptaufgabengebiet: der Groß- und Einzelhandel mit Schuhen.

Auch kleine Einzelhändler haben hier die Gelegenheit auch kartonweise Schuhe zu beziehen.

Themenschwerpunkt:
Freizeitschuhe für Damen, Herren und Kinder (auch Kleinkinder)
Walking-, Trekking-, Tennis-, Lauf-, Surf-, Schwimm-, Hausschuhe und vieles mehr

und auch

ausgewählte Markentextilien (um nur einen kleinen Teil unserer Auswahl zu nennen)

zu attraktiven Restmengenpreisen.

Im FASHION SHOE CENTER & OUTLET SHOP erwartet den Privatkunden das freundliche und kompetente OUTLET SHOP TEAM und freut sich über jeden großen und auch noch so kleinen Kunden.

Alle Winzlinge, die uns besuchen, bekommen ein kleines Geschenk

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 14 bis 18 Uhr,
Samstag 9 bis 12 Uhr

Bahnstraße 11
A-2540 BAD VÖSLAU

Kundenparkplätze vorhanden

Große Auswahl an Restpaaren aus dem Großhandel

Qualität zum Minipreis

Verlagspostamt Bad Vöslau
Zulassungsnummer 17761 W72 U